

MILIZ *info*

September 3/2024

Information für Angehörige der
Einsatzorganisation des Bundesheeres



FOTO: BUNDESHEER/WOLFGANG GREBIEN

Bildungsanzeiger 2025

EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH
BUNDESHEER.AT



UNSER HEER

AUSBILDUNG ZUM UNTEROFFIZIER

Der Ausbildungsgang kann frühestens nach der Basisausbildung 1 mit der Absolvierung der Basisausbildung 2/3 und der Vorbereitenden Milizausbildung - Kaderausbildung (VbM/K) begonnen werden.

VORAUSSETZUNGEN

- Freiwillige Meldung zu Milizkaderfunktion und zur Leistung von Milizübungstagen,
- Persönliche und fachliche Eignung zur Erfüllung der Aufgaben,
- Festgestellte Kadereignung durch HPA sowie der Verlässlichkeit durch Abwehramt.

LAUFBAHN UND AUSBILDUNGSGANG

GEFREITER

nach einem Wehrdienstalter von

- 4 Monaten im Rahmen der KAAusb 1 oder gleichwertige anrechenbare Ausbildung oder
- 5 Monaten bei überdurchschnittlicher Dienstleistung oder
- 6 Monaten bei Aufnahme als Militär-VB für KIOP/KPE oder erfolgreicher Abschluss des Moduls "Fü" der modularen Milizunteroffiziersausbildung** oder nach erfolgreicher Teilnahme an der 1. Beordernten-Waffenübung.

KORPORAL

nach einer Wartefrist ab Beförderung zum Gefreiter von

- 3 Monaten bei Verwendung als Militär-VB für KIOP/KPE oder
- 6 Monaten (davon 2 Monate ab Gefreiter) bei abgeschlossener KAAusb1 oder gleichwertiger anrechenbarer Ausbildung oder erfolgreicher Abschluss des Moduls 1 oder 2 der modularen Milizunteroffiziersausbildung** oder
- 2 Jahren und mindestens 45 Tage Wehrdienstleistungen als Gefreiter, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß den Durchführungsbestimmungen für Waffenübungen.

ZUGSFÜHRER

nach einem Wehrdienstalter von

- 1 Jahr und abgeschlossener KAAusb1 oder gleichwertige anrechenbare Ausbildung oder erfolgreicher Abschluss der Module 1, 2 und 3 der modularen Milizunteroffiziersausbildung** oder
- 3 Jahren ab Beförderung zum Korporal bei

Verwendung als Militär-VB bei KIOP-KPE od.

- 5 Jahren ab der Beförderung zum Korporal und mindestens 75 Tage Wehrdienstleistungen als Korporal, davon zwei BWÜ oder Ersatzdienstleistungen gemäß DB WÜ.

Anmerkungen

***) Von Personen, die keine Basisausbildung 2 und 3 erfolgreich durchlaufen haben, ist für die Beförderung zum Gefreiten, Korporal oder Zugsführer, wenn sie einen der angeführten Dienstgrade ohne Nachweis einer vergleichbaren Ausbildung bereits führen, zusätzlich zum Modul „Fü“ das Modul „K“ nachzuweisen.

WACHTMEISTER

nach einem Wehrdienstalter von

- frühestens 18 Monaten ab Beginn des Wehrdienstes und abgeschlossener KAAusb 1 - 3/Miliz - Prüfung KAAusb2 und Fernausbildung Ausbildungsmethodik oder gleichwertige Ausbildung oder erfolgreicher Abschluss der modularen Milizunteroffiziersausbildung (VbM/K oder Modul "Fü"* und Module 1 bis 4 sowie 1. BWÜ mit Feststellung der Bewährung in der Funktion auf dem vorgesehenen MU0-Arbeitsplatz).

Anmerkung

*) Von Personen, die keine Basisausbildung 2 und 3 erfolgreich durchlaufen haben, ist für eine Beförderung zum Wachtmeister neben dem Modul „Fü“ zusätzlich das Modul „K“ nachzuweisen.

WEITERBILDUNG ZUM STABSUNTEROFFIZIER

Der Antritt der Weiterbildung (StbUOLG 1. + 2. Abschnitt) ist erst nach der Absolvierung der Ausbildungspraxis an der HUAK möglich!

OBERWACHTMEISTER

nach einem Wehrdienstalter* von

- 9 Jahren (davon 1 Jahr Wm) und als Wm mind. 74 Tage Wehrdienstleistungen, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ oder
- einer Wartefrist von 1 Jahr als Wm bei erfolgreich abgeschlossenen StbUOLG 1. + 2. Abschnitt und mind. 74 Tage Wehrdienstleistungen als Wm, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ.

STABSWACHTMEISTER

nach einem Wehrdienstalter* von

- 13 Jahren (davon 1 Jahr OWm) auf einen Arbeitsplatz in der Grundlaufbahn oder
- 1 Jahr Wartefrist ab OWm bei Verwendung auf einen Arbeitsplatz der FGp1 und höher.

In beiden Fällen sind als OWm mind. 60 Tage Wehrdienstleistungen, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ, sowie der absolvierte StbUOLG 1. + 2. Abschnitt erforderlich.

OBERSTABSWACHTMEISTER

nach einem Wehrdienstalter* von

- bis zu 21 Jahren (davon 1 Jahr StWm) und als StWm 56 Tage Wehrdienstleistung, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DBWÜ sowie Nachweis über den absolvierten StbUOLG 1. + 2. Abschnitt.
- Eine Verwendung auf einen Arbeitsplatz der FG 1 bis 7 kann das geforderte Wehrdienstalter je nach FGp um bis zu 8 Jahren verkürzen.

OFFIZIERSTELLVERTRETER

nach einem Wehrdienstalter* von

- bis zu 29 Jahren (davon 1 Jahr OStWm) und als OStWm mind. 52 Tage Wehrdienstleistungen, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ sowie Nachweis über den absolvierten StbUOLG 1. + 2. Abschnitt. Eine Verwendung auf einen Arbeitsplatz der FG 1 bis 7 kann das geforderte Wehrdienstalter je nach FGp um bis zu 12 Jahren verkürzen

VIZELEUTNANT

nach einem Wehrdienstalter* von

- 23 bis 31 Jahren (davon 1 Jahr OStv) mit Verwendung auf einen Arbeitsplatz der FG 2 bis 7 und als OStv mind. 52 Tage Wehrdienstleistungen, davon eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ sowie erfolgreich abgeschlossenen StbUOLG 1. + 2. Abschnitt.

Anmerkung:

*) Das Wehrdienstalter (zu berechnen ab Beginn des Wehrdienstes) und die Wartefristen werden von der Wertigkeit des Arbeitsplatzes in der Einsatzorganisation (Funktionsgruppen GL, 1 bis 7) bestimmt (siehe Beförderungsrichtlinien).

AUSBILDUNG ZUM OFFIZIER

VORAUSSETZUNGEN

- Persönliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung,
- Reifeprüfung oder rechtlich vorgesehener Ersatz für diese,
- Vorgesehene Einteilung auf einem Offiziersarbeitsplatz in der Einsatzorganisation,
- Bestehen einer Verpflichtung zur Leistung von Milizübungen nach der Ausbildung.
- Absolvierte Kaderanwärterausbildung oder modulare Milizunteroffiziersausbildung,
- Erreichter Dienstgrad Wachtmeister und absolvierte Ausbildungspraxis an der HUAK.

LAUFBAHN UND AUSBILDUNGSGANG

LEUTNANT



nach einem Wehrdienstalter* von 4 Jahren (Wirksamkeit jeweils ab 1. Oktober jenes Jahres, in dem das Wehrdienstalter erfüllt wird) und als Unteroffizier erfolgreich durchlaufene Ausbildung zum Offizier des Milizstandes gemäß DB MOA.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Ausbildungspraxis an der HUAK;
- Zugskommandantenlehrgang, Teil 1 – Führungsausbildung;
- Zugskommandantenlehrgang, Teil 2 – Führungspraxis;
- Drei Seminare gemäß DB MOA;
- Beorderten-Waffenübung (BWÜ) mit Eignungsfeststellung auf dem vorgesehenen Offiziersarbeitsplatz in der Einsatzorganisation/Mobilmachungsverband.

Die Ausbildung zum Leutnant ist mit Ausnahme der Seminare an die angeführte Reihenfolge gebunden und endet mit der Eignungsfeststellung!

OBERLEUTNANT



nach einem Wehrdienstalter* von 6 ½ Jahren, davon mindestens 1 Jahr Leutnant und mindestens 90 Tagen Wehrdienstleistung ab der Beförderung zum Wachtmeister.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Mindestens eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ.

- Weiterbildung zum Einheitskommandanten, Fach- oder Stabsoffizier

Die Weiterbildung ist nach der ersten Beorderten-Waffenübung (BWÜ) als Leutnant möglich und hat nach dem Grundsatz „Ausbildung vor Einteilung“ zu erfolgen!

Vor Einteilung auf einen Arbeitsplatz der Verwendungsgruppe O 1 hat der Offizier einen Ausbildungsgang zum Offizier eines höheren Dienstes zu absolvieren. Eine Zulassung dazu ist erst nach Abschluss der Offiziersweiterbildung für Truppenoffiziere vorgesehen.

Die Einteilung als Verbindungsoffizier hat grundsätzlich erst mit dem Dienstgrad Major (nach abgeschlossener Stabsoffiziersausbildung und der zusätzlich nachzuweisenden Ausbildung zum Verbindungsoffizier) zu erfolgen.

Alle Lehrgänge für Offiziere der höheren Dienste sind verwendungsbezogene Ausbildungen für die jeweilige Funktion!

HAUPTMANN



nach einem Wehrdienstalter* von 10 ½ oder 12 ½ Jahren (arbeitsplatzabhängig) und mind. 75 Tagen Wehrdienstleistung als Oberleutnant.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Mindestens eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ als Olt;
- Fü&StbLG1, Teil 1 und
- begleitende Seminare (arbeitsplatzabhängig).

MAJOR



nach einem Wehrdienstalter* von 16 ½ bis 20 ½ Jahren (arbeitsplatzabhängig) und mind. 166 Tage Wehrdienstleistung ab Beförderung zum Oberleutnant.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Mindestens eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ als Hptm;
- Fü&StbLG1, Teil 2 und
- begleitende Seminare (arbeitsplatzabhängig).

Es handelt sich um einen zusammenhängenden Ausbildungsabschnitt, der ab Olt zu prüfen ist, nicht nachgewiesene Ausbildungsaufgaben sind nachzubringen.

OBERSTLEUTNANT



nach einem Wehrdienstalter* von 22 ½ bis 26 ½ Jahren (arbeitsplatzabhängig) und mind. 78 Tagen Wehrdienstleistung ab Beförderung zum Mjr.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Mindestens eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ als Mjr;
- Bei Einteilung als Verbindungsoffizier die geforderte Ausbildung;
- Mindestens 20 Tage Verwendung auf dem Arbeitsplatz auf dem der Dienstgrad Obstt erreicht werden soll.

OBERST



nach einem Wehrdienstalter* von 26 ½ bis 30 ½ Jahren (arbeitsplatzabhängig) und mind. 104 Tage Wehrdienstleistungen ab Beförderung zum Obstt.

Verpflichtende Ausbildungsaufgaben:

- Mindestens eine BWÜ oder Ersatzdienstleistung gemäß DB WÜ als Obstt;
- Bei Einteilung als Verbindungsoffizier die geforderte Ausbildung;
- Mindestens 26 Tage Verwendung auf dem Arbeitsplatz auf dem der Dienstgrad Oberst erreicht werden soll.

Anmerkungen:

*) Das Wehrdienstalter (zu berechnen ab dem Beginn des Wehrdienstes) und die Wartefristen werden von der Wertigkeit des Arbeitsplatzes in der Einsatzorganisation (Funktionsgruppen GL, 1 bis 9) bestimmt (siehe Beförderungsrichtlinien).

Sowohl für die Laufbahn als Unteroffizier als auch als Offizier gilt:

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Beförderung!

Die Darstellung der Laufbahn entspricht den aktuell gültigen Richtlinien zum Redaktionsschluss!

Die Redaktion

KADERANWÄRTER (BUOA, MUOA, BOA UND MOA)

Die Kaderanwärterausbildung (KAAusb) beginnt mit dem Einrückungstermin im September des jeweiligen Kalenderjahres und kann bereits anstatt des sechsmonatigen Grundwehrdienstes im Rahmen der Präsenzdienstleistung „Ausbildungsdienst“ absolviert werden.

Bereits während der KAAusb kann die Frau oder der Wehrpflichtige im Rahmen der Milizverwendung den 3. Abschnitt der KAAusb absolvieren, der für die Milizfunktionen aus den Modulen Ausbildungsmethodik und Ausbildungspraxis besteht. Das Modul Ausbildungsmethodik besteht aus einer Fern-

ausbildung mit Online-Prüfung, die bereits während der KAAusb2 oder danach absolviert werden kann. Nach der Ablegung der Online-Prüfung des Moduls „Ausbildungsmethodik“ haben die KA eine zweiwöchige „Ausbildungspraxis“ an der Heeresunteroffiziersakademie im Rahmen einer Präsenzdienstleistung zu absolvieren.

Die „Ausbildungspraxis“ ist grundsätzlich keine Voraussetzung für die Beförderung zum Wachtmeister. Allerdings ist diese Ausbildung für die Erreichung des DGrd OWm oder Lt nachzuweisen und eine Vorausset-

zung für eine Verwendung als Ausbilderin oder Ausbilder im Bundesheer. Nach der erfolgreichen Absolvierung der KAAusb einschließlich der zweiwöchigen „Ausbildungspraxis“ kann die Grundausbildung zum Milizoffizier gemäß den DB MOA oder die Weiterbildung zum „Stabsunteroffizier (StbUO)“ gemäß den DB MUOWbldg erfolgen. Die KAAusb ist nicht für Frauen und Wehrpflichtige vorgesehen, welche eine Milizoffiziersfunktion im militärmedizinischen, militärpharmazeutischen, militärveterinärmedizinischen oder Militärexpertendienst beabsichtigen.

Kaderanwärterausbildung 1

In der KAAusb1 erfolgt die Vermittlung der waffengattungsunabhängigen infanteristischen Grundlagen auf Ebene Trupp mit den Ausbildungsmodulen

- Basisausbildung/Kaderanwärter (BA/KA) und
- Kaderführungsausbildung 1 (KFüAusb1).

In der KAAusb1 erfolgt eine Einweisung für MOA und MUOA sowie die Freischaltung im Lernmanagementsystem zur Absolvierung der Fernausbildung „Ausbildungsmethodik“

Kaderanwärterausbildung 2

In der KAAusb2 erfolgt die Vermittlung der erforderlichen waffengattungsspezifischen Grundlagen am Modell des Organisationselementes (OrgEt) der Waffengattung mit den Ausbildungsmodulen

- Waffen- und Gerätelehre,
- Führen und Aufgaben im Einsatz des OrgEt in der jeweiligen Waffengattung sowie eine
- Funktionseinweisung beim Einsatz(Mob), truppenkörper.

Die KAAusb2 erfolgt beispielsweise bei der HTS, FIFIATS, FÜUS, HLogS, MP oder beim ABC-AbwZ und dauert jeweils von Ende Jänner bis Ende August.

Kaderanwärterausbildung 3/Miliz

Diese besteht aus der Fernausbildung „Ausbildungsmethodik“ und ist mit einer Online-Prüfung abzuschließen. Die Online-Prüfung der Fernausbildung kann bereits während der KAAusb 2 abgelegt werden. Nach der KAAusb 2 und der abgeschlossenen Fernausbildung kann die zweiwöchige Ausbildungspraxis an der HUAK absolviert werden.

UOC32

Ausbildungspraxis

für Absolventinnen und Absolventen der KAAusb 2 und der Fernausbildung Ausbildungsmethodik.

UOC33

BILDUNGSANZEIGER 2025

In dieser Ausgabe der MilizInfo finden Sie mit dem Bildungsanzeiger eine Übersicht über das verfügbare Aus- Fort- und Weiterbildungsangebot für die Miliz. Die aktuellen Termine finden Sie unter kurse.bundesheer.at oder scannen Sie den QR-Code.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren MobUO oder an das Miliz Service Center.

MILIZ SERVICE CENTER

TEL.: 050201-99 1670

Erreichbarkeit Montag bis Freitag 08:00 bis 16:00

Samstag, Sonntag und Feiertag: Möglichkeit, eine Nachricht

auf der Mobilbox zu hinterlassen (Rückruf am nächsten Werktag)

MILIZSERVICE@BMLV.GV.AT

Erreichbarkeit Montag bis Sonntag

Eine Antwort an Werktagen (Montag bis Freitag) erfolgt mit einem Rückruf oder einer E-Mail am selben Tag.

Die Antwort auf E-Mails an Wochenenden erfolgt am nächsten Werktag.



MILIZUNTEROFFIZIERE (MODULAR)

Diese kann für nachstehende Milizunteroffiziersfunktionen nach geleistetem Grundwehrdienst mit absolvierter Basisausbildung 1 und 2/3 oder anrechenbaren Ausbildungselementen mit oder ohne VbM/K absolviert werden, wenn eine dbzgl. Verwendung in Aussicht gestellt ist und eine Milizübungspflicht vorliegt. Die Module sind grundsätzlich in der Reihenfolge zu absolvieren, können aber auch je nach angestrebter Funktion in der Abfolge durch Teilnehmer frei gewählt werden. Nähere Details dazu sind den dbzgl. Durchführungsbestimmungen zu entnehmen.

Modul Kompensation (K)

für Personen die im Grundwehrdienst die Basisausbildung 1 und keine Basisausbildung 2/3 absolviert haben.

ODZK	Jg	OMZK	TrspW
OGZ1K	Pi	OQZ2K	VpflW
OPZK	Fz	MUK11	FIA

Modul Führung (Fü)

für Personen mit BA 1 und 2/3 oder Modul K die im Grundwehrdienst keine VbM/K oder anzurechnende Ausbildung absolviert haben.

0AVKM alle

Waffengattungsmodul 1(WaGtgMod1)

für Personen, die das Modul Fü oder die VbM/K absolviert haben (12 Tage).

MUD11	Jägertruppe (alle Funktionen)
MUD12	Jägertruppe Scharfschützen
MUG11	Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
MUN11	ABCAbwehrtruppe Aufkl
MUN12	ABCAbwehrtruppe Deko
MUN13	ABCAbwehrtruppe RuB
MUN14	ABCAbwehrtruppe BS
MUN15	ABCAbwehrtruppe WA
MUH11	Artillerietruppe BD
MUH13	Artillerietruppe GsD
MUH14	Artillerietruppe ReD
MUH12	Granatwerfer
MUH16	Granatwerfer ReD
MUH18	Granatwerfer BD
MUF11	Führungsunterstützungstruppe
MUK11	Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK
MUK13	Fliegerabwehrtruppe FeultGer

MUK14	Fliegerabwehrtruppe Flum
MUK15	Fliegerabwehrtruppe IFAI
MUQ11	Logistik PersW&VwMngt
MUQ12	Logistik VerpflW
MUM11	Logistik TrspW
MUR12	Logistik FMTe
MUR13	Logistik KfzTe
MUR14	Logistik PiTe
MUI11	Sanitätsdienst
MUT11	Aufklärungstruppe

Die Funktionen in den Bereichen Zielzuweisungsradar, Aggregat- und Klimatechnik, Kampfunterstützung & Kampfmittelabwehr, Pionierwasserdienst, Panzertechnik, Radartechnik, Waffentechnik, Militärpolizei, Jagdkommandotruppe, Piloten, Flugmeldetruppe, Lufttransportwesen, Radarleitdienst, Flugverkehrskontrolldienst, Musikdienst, Luftfahrttechnik, Luftraumüberwachung werden nur über die KAAusb ausgebildet.

Waffengattungsmodul2(WaGtgMod2)

für Personen die das Modul Fü oder die VbM/K und das WaGtgMod1 absolviert haben (12 Tage).

MUD21	Jägertruppe (alle Funktionen)
MUD22	Jägertruppe Scharfschützen
MUG21	Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
MUN21	ABCAbwehrtruppe Aufkl
MUN22	ABCAbwehrtruppe Deko
MUN23	ABCAbwehrtruppe RuB
MUN24	ABCAbwehrtruppe BS
MUN25	ABCAbwehrtruppe WA
MUH21	Artillerietruppe BD
MUH23	Artillerietruppe GsD
MUH24	Artillerietruppe ReD
MUH22	Granatwerfer
MUH26	Granatwerfer ReD
MUH28	Granatwerfer BD
MUF21	Führungsunterstützungstruppe
MUK21	Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK
MUK23	Fliegerabwehrtruppe FeultGer
MUK24	Fliegerabwehrtruppe Flum
MUK25	Fliegerabwehrtruppe IFAI
MUQ21	Logistik PersW&VwMngt
MUQ22	Logistik VerpflW
MUM21	Logistik TrspW
MUR22	Logistik FMTe
MUR23	Logistik KfzTe
MUR24	Logistik PiTe
MUI21	Sanitätsdienst
MUT21	Aufklärungstruppe

Waffengattungsmodul3(WaGtgMod3)

für Personen die das Modul Fü oder die VbM/K und/oder das WaGtgMod2 absolviert haben (5 Tage).

MUD31	Jägertruppe (alle Funktionen)
MUD32	Jägertruppe Scharfschützen
MUG31	Pioniertruppe (Allg, Bau, Masch)
MUN31	ABCAbwehrtruppe Aufkl
MUN32	ABCAbwehrtruppe Deko
MUN33	ABCAbwehrtruppe RuB
MUN34	ABCAbwehrtruppe BS
MUN35	ABCAbwehrtruppe WA
MUH31	Artillerietruppe BD
MUH33	Artillerietruppe GsD
MUH34	Artillerietruppe ReD
MUH32	Granatwerfer
MUH36	Granatwerfer ReD
MUH38	Granatwerfer BD
MUF31	Führungsunterstützungstruppe
MUK31	Fliegerabwehrtruppe 35mm ZFIK
MUK33	Fliegerabwehrtruppe FeultGer
MUK34	Fliegerabwehrtruppe Flum
MUK35	Fliegerabwehrtruppe IFAI
MUQ31	Logistik PersW&VwMngt
MUQ32	Logistik VerpflW
MUM31	Logistik TrspW
MUR32	Logistik FMTe
MUR33	Logistik KfzTe
MUR34	Logistik PiTe
MUI31	Sanitätsdienst
MUT31	Aufklärungstruppe

Modul 4 (Fü&AusbMeth)

für Personen die alle geforderten Waffengattungsmodule absolviert haben (5 Tage).

UB1M Ausbildungsmethodik

Umschulungslehrgänge für Milizunteroffiziere, die eine Verwendung auf einem Arbeitsplatz zum Beispiel im Bereich des Personalwesens & Verwaltungsmanagement, der Einsatzversorgung oder anderen Verwendungen anstreben, haben diese Umschulung an der HLogS in unterschiedlicher Dauer vor Zulassung zur Weiterbildung zu absolvieren.

Zusatzmodule

OGZ5K	Einsatz von sPiMasch
MUZD4	SSch-Einsatz urban & im Schutz
MUZD1	Objektschutz (Jg)
MUZD2	Einsatz im urbanen Umfeld (Jg)
MUZS1	Gebirgskampf Winter (Jg)

MILIZOFFIZIERSANWÄRTER

Zugskommandantenlehrgang

1. Teil - Führungsausbildung

für MOA mit abgeschlossener KAAusb oder modularen MUO-Ausbildung sowie absolvierter Ausbildungspraxis an der HUAK und Umschulungslehrgang bei nicht entsprechender Vorbildung sowie erreichter Dienstgrad Wachtmeister.

Jägertruppe

- J18 Jägerzug
- J20 Panzerabwehrlenkwaffenzug

Mechtruppe

- GZM Panzergrenadierzug

Artillerietruppe

- AA9 Beobachtungsdienst
- AB1 Rechendienst
- AB2 Erkundungs- und Vermessungsdienst
- AB3 Feuerleitdienst
- J19 Granatwerferzug

Pioniertruppe

- PZM Pionierzug

Aufklärungstruppe

- GC6 Aufklärungszug

Fliegerabwehrtruppe

- EUD 35mm
- EUE IFAL

Cyberkräfte

- DZM Führungsunterstützungszug

ABC-Abwehrtruppe

- BBA ABC-Abwehrzug

Versorgungsdienst

- T05 Technischer Dienst
- VT1 Versorgung
- WZN Log-Personalwesen
- WZM Wirtschaftsdienst

Sanitätsdienst

- SE5 Log-Sanitätsdienst

Zugskommandantenlehrgang, 2. Teil - Führungspraxis

für MOA mit Zugskommandantenlehrgang 1. Teil.

Kursziel: Führungspraxis als ZgKdt oder stvZgKdt in der Basisausbildung der GWD-Ausbildung.

Der Ausbildungsabschnitt kann bei allen Truppen absolviert werden, die eine Basisausbildung für GWD durchführen. Die Festlegung des Zeitraumes und der Kursstärken erfolgt im Einvernehmen zwischen dem mobverantwortlichen Kommando und dem ausbildungsdurchführenden Kommando.

- X71 Führungspraxis



Foto: Bundesheer/Markus Koppitz

MILIZUNTEROFFIZIERE

1. Abschnitt

für Unteroffiziere mit mindestens einer BWÜ als Wachtmeister, der Ausbildungspraxis an der HUAK und den Umschulungslehrgang bei nicht entsprechender militärischen Vorbildung.

HSM für gesamten Kurs!

HSM1 Modul 1 - Kommunikations- und Präsentationstechnik

HSM2 Modul 2 - Führungsverfahren am Modell des Jägerzuges

HSM2F Modul 2 - Führungsverfahren am Modell des Jägerzuges (Fe-Ausb)

HSM3 Modul 3 - Führung, Umgang mit Konflikt, Stress u. psychischen Belastungen

HSM4 Modul 4 - Ausbildung für friedenssichernde Einsätze (PSO)

HSM5 Modul 5 - Führungsverfahren am Modell des Jägerzuges

2. Abschnitt

(Zugskommandanten- oder Fachunteroffizierslehrgang) für Absolventen des 1. Abschnittes der Stabsunteroffiziersausbildung)

Jäger-, Mech-, Pioniertruppe

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

Fliegerabwehrtruppe

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

EUD 35mm

EUE IFAL

Fernmeldedienst

wird zusammen mit dem ZgKdtLG, 1. Teil für MOA durchgeführt!

DE1 Führungsunterstützungszug

ABC-Abwehrtruppe

BBA ABC-Abwehrzug

Logistik-Sanitätsdienst

S1B Log-Sanitätsdienst

Versorgungsdienst

WMC Personal- und Verwaltungsmanagement

WMA Wirtschaftsdienst

WVG Feldkochdienst

KST Fachunteroffizier KfD und TrspW

TO5 Technischer Dienst

HSN Stabsdienst für Unteroffiziere im kleinen Verband

Fortbildung

MZB Seminar Selbst-, Ziel- und Zeitmanagement

Inhalte: Zeit- und Prioritätensetzung, Prinzipien der Zeitplanung, Selbstorganisation, delegieren von Aufgaben, Organisation eines Büros und Analyse des eigenen Arbeitsverhaltens.

MR1 Seminar Rhetorik 1/Grundlagen

Ziel: Die Basis für eine wirkungsvolle Rede erlangen.

Inhalte: Grundsätze der Rhetorik und Sprechtechnik, eine selbst gewählte Rede halten, Grundsätze der Körpersprache, Besprechungen vorbereiten und führen.

MZ3 Seminar Präsentationstechniken

Ziel: Die Grundstruktur einer zielorientierten Präsentation kennenlernen, Anregungsmittel in einer Präsentation einsetzen sowie Standards für eine Visualisierung erarbeiten und umsetzen.

Inhalte: Präsentationsstruktur, Gestaltung von Slides, Zielgruppenanalyse, Visualisierung und teilnehmerorientierte Präsentation.

UM2 Seminar Berufsethik

Ziel: Die grundlegenden Kenntnisse der soldatischen Berufsethik auf Weiterbildungsniveau erlangen. Das Seminar kann auch durch Berufsunteroffiziere besucht werden.

HAE Seminar Wehrpolitische Bildung

Ziel: Information über die sicherheitspolitischen Entwicklungen in Europa. Mit dieser Wissensvermittlung wird das poli-

tische Geschehen einem kritischaktiven Verständnis bei den Teilnehmern zugeführt.

Inhalte: Europäisches Sicherheits- und Verteidigungssystem und seine Akteure, Umsetzung der europäischen Sicherheitspolitik (Sicherheitsstrategie), Bedrohungsbilder und Gestaltungsraum der ESVP.

HS0 Lehrgang Kommandant Kommando-

gruppe
Ziel: Die Absolventin oder der Absolvent kann als Kommandant die Kommando-

gruppe im Einsatz führen und besitzt jene fachspezifischen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenz, um den EinhKdt in der Führung der Einheit unterstützen zu können.

HB1 Vorbereitungsseminar Qualifizierte Führungskraft

Ziel: Herstellung der Arbeitsbereitschaft für die Selbstlernphase vor Prüfungsantritt.

Inhalte: Einweisung in die Prüfungssystematik, Grundlagen des zivilen und militärischen Führens im Vergleich, Einweisung in die Projektarbeit als Teil der Zertifizierungsprüfung.

Voraussetzung: Vorlage einer Anmeldebestätigung des WIFI zur Zertifizierungsprüfung. Eine verbindliche Anmeldung kann in begründeten Ausnahmefällen am ersten Seminartag nachgeholt werden.

HB2 Zertifizierungsseminar Qualifizierte Führungskraft

Ziel: Positive Absolvierung der Zertifizierungsprüfung am dritten Seminartag.

Inhalte: Einweisung in die Prüfungssystematik (Update), Grundlagen des zivilen und militärischen Führens im Vergleich (Reflexion), Prüfungssimulation, Zertifizierungsprüfung.

Zertifikat „Qualifizierte Führungskraft“

Die HUAK bietet ein Vorbereitungsprogramm zur Zertifizierung der militärischen Führungskompetenz für Gruppen- und Zugskommandanten des Milizstandes an. Es kann ein Zertifikat nach den Kriterien eines internationalen Standards (ISO/IEC 17024) mit der Bezeichnung „Qualifizierte Führungskraft (QFK)“ erworben werden.

Die Kosten für die Ausstellung des Zertifikats von 330,- Euro (Stand: 2017) sind von den Prüfungswerbern oder deren Arbeitgebern zu entrichten und werden vom BMLV nicht übernommen. Die Zertifizierungsprüfung kann an einem Termin des WIFI gemäß Kurskatalog oder an einem eigens für Soldatinnen und Soldaten organisierten Termin am WIFI Linz abgelegt werden. Nähere Informationen zum Zertifizierungsablauf sind auf der Homepage des WIFI zum Thema „Zertifizierung“ abrufbar.

Das Vorbereitungsprogramm stützt sich insbesondere auf das Angebot eines Vorbereitungs- und eines Zertifizierungsseminars ab. Zudem werden über das Vorbereitungsseminar die Originalskripten des WIFI für das dortige „Führungskompetenztraining“ sowie zusätzlich ein Lernprogramm im Internet zur Verfügung gestellt, das seit Jänner 2018 über das Stammportal (Lernmanagementsystem SITOS Six im Katalog „Akademien“ unter „HUAK“) abrufbar ist. Am dritten und letzten Tag des Zertifizierungsseminars kann die Prüfung am WIFI Linz in der Dienstzeit abgelegt werden.

MILIZOFFIZIERE

zum Einheitskommandanten oder Fachoffizier im Stab eines kleinen Verbandes.

Führungs- und Stabslehrgang 1

Die Teilnahme ist nach der 1. BWÜ als Leutnant möglich. Alle Milizoffiziere im Bereich der Logistik (ausgenommen KO oder S2) haben verpflichtend vor dem Teil 1 das Seminar Umweltschutz in der Dauer von 5 Tagen an der HLogS zu absolvieren.

Teil 1 /Einheit

- MFMOD** Jägertruppe (zweiteilig!)
- MFMOE** Mechtruppe (zweiteilig!)
- MFMOH** Artillerietruppe (zweiteilig!)
- MFMOG** Pioniertruppe (Teil 1/2)
- MFMOG** Pioniertruppe (Teil 2/2)
- MFMOI** Aufklärungstruppe (zweiteilig!)
- MFMOZ** Jagdkommando (zweiteilig!)
- MFMOU** Militärpolizei (zweiteilig!)
- MFMOY** Nachrichtenoffizier (zweiteilig!)
- MFMOF** Cyberkräfte FüU, IKT (zweiteilig!)
- MFMOA** ABC-Abwehrtruppe
- MFMOL** Flieger/Fliegerabwehr (zweiteilig!)
- MFMOO** Versorgungstruppe (tlw. Fernlehre)
- MFMOV** Versorgungstruppe
- MFMOI** Sanitätstruppe (zweiteilig!)

Teil 2 /Stabsoffizier

an der Theresianischen Militärakademie.

- MFMO2** Führung für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/EinhKdt, gültige positive LPrAKond und Seminar Grundlagen taktisches Führungsverfahren.
- MFMO3** Stabsdienst Baon (1) für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/Fü und gültige positive LPrAKond.
- MFMO4** Stabsdienst Baon (2) für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1) und gültige positive LPrAKond.
- MFMO5** Stabsdienst Brigade für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (2) und gültige positive LPrAKond.
- MFMO7** Persönlichkeitsbildung (1) für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD Baon (2).
- MFMO8** Persönlichkeitsbildung (2) für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD Baon (2).

FachAusb/Stb0/ÖA&Komm

Teilnahme an Ausbildungsblöcken im Rahmen der folgenden BO-Lehrgänge ist möglich.

MSH für gesamte Fachausbildung ÖA für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

MSHA Grundlagen für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1).

MSHB Fortbildung für MO mit FachAusb/Stb0/ÖA-Grundlagen.

FachAusb/Stb0/S1

MSE für gesamte Fachausbildung S1 für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

MSEA Grundlagen für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1).

MSEB Fortbildung für MO mit FachAusb/Stb0/S1-Grundlagen.

FachAusb/Stb0/S2

MSF für gesamte Fachausbildung S2 für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon.

MSFA Sicherheit für MO mit Fü&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1) und gültige positive LPrAKond.

MSFB Aufklärung für MO mit FachAusb/Stb0/S1-Grundlagen und gültige positive LPrAKond.

FachAusb/Stb0/ABS-Abw

für MO mit Fü&StbLG1/Teil1/Einh/ABCAbw.

MSN Fachausbildung ABC-Abwehroffizier

Lehrgänge für höhere Dienste

LG für MOdhmtD und MOdhmfD

für Offiziere mit einem durch BMLV/Pers-Fü genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01/ Fachrichtung „dhmfD“ (des höheren militärfachlichen Dienstes) oder „dhmtD“ (des höheren militärtechnischen Dienstes). Folgende Lehrveranstaltungen sind vorgesehen:

Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

- Rüstungsmanager (dhmtD) bzw. Sicherheitspolitik (dhmfD)
- Militärische Führung,
- Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
- fachspezifische mil. Ausbildung,
- Hausarbeit

LBR Lehrgang MOdhmtD (fünfteilig)

LCR Lehrgang MOdhmfD (fünfteilig)

Lehrgang für MOdIntD

für Offiziere mit einem durch BMLV genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01/Fach-

richtung „dIntD“ (des Intendantendienstes). Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

- Militärische Führung,
- Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
- Intendantenzwesen,
- fachspezifische mil. Ausbildung
- Hausarbeit

LAR Lehrgang MOdIntD (fünfteilig)

LG „Intern. Recht für Rechtsberater“

für Offiziere und Zivilbedienstete mit abgeschlossenem Jus-Studium, eingeteilt oder vorgesehen als Rechtsberater im Bundesheer. Bereitschaft zum Auslandseinsatz erwünscht. Eine Teilnahme muss an allen drei Teilen hintereinander gewährleistet sein. Der Lehrgang dient der Vermittlung des Wissens um die Bedeutung des Völkerrechts bei internationalen militärischen Krisenmanagement- und friedensunterstützenden Operationen. Die Ausschreibung des Lehrganges und die Auswahl und Einberufung der Teilnehmer erfolgt durch die Direktion Recht.

XG4 Modul 1 - "International Operational Law"

XG5 Modul 2 - "International Humanitarian Law"

XG6 Modul 3 - „Extended Practical Exercise“

LG9 Seminar für Rechtsberater für Offiziere mit abgeschlossenem Jus-Studium, beordert als Rechtsberater oder als Jurist in den Expertenstäben. Bereitschaft zum Auslandseinsatz erwünscht. Für die Auswahl und Einberufung ist die Direktion Recht zuständig. Das Seminar dient der Vermittlung des Wissens, um aktuelle Probleme in funktionsbezogenen Rechtsfragen zu kennen und lösen zu können.

LG für Militärexperten

für Chargen, Unteroffiziere mit Verwendung als Militärexperte und absolvierter Militärexpertenbasisausbildung sowie genehmigten Ausbildungsgang für die Überstellung in die Verwendungsgruppe 01 (Fachrichtung Expertendienst) durch BMLV/PersFE. Die Ausbildung ist ab Verfügung des Ausbildungsganges binnen fünf Jahren abzuschließen.

Der Lehrgang besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

- Militärische Führung,
- Militärisches Einsatzrecht (nat, internat.),
- Sicherheitspolitik (dhmfD)
- Schriftliche Expertise (begleitend)

LMEE Lehrgang Milizexperten

DIE MODULARE AUSBILDUNG ZUM MILIZ-UNTEROFFIZIER

Stand: Mai 2024

Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH
BUNDESHEER.AT



UNSER HEER

Übersicht: Die modulare Ausbildung



Die Einsatzmöglichkeiten für Unteroffiziere sind vielfältig, doch gerade in der Miliz ist die Besetzung oft eine Herausforderung. Dabei sind die Unteroffiziere das Rückgrat des Bundesheeres: Deshalb wird eine milizfreundliche, modular aufgebaute Ausbildung für angehende Milizunteroffiziere angeboten.

Prämien während des Grundwehrdienstes

Max 6 × rund € 489,- für FMzMÜ (Freiwillige Meldung zu Milizübungen).

Max 6 × rund € 244,- für die FMzvbK (Freiwillige Meldung zur vorbereitenden Kaderausbildung) und die positive vbK (vorbereitende Kaderausbildung).

Prämien

€ 1.250,- für die Freiwillige Meldung zur modMUOAusb mit vbK oder

€ 1.250,- für den positiven Abschluss des Moduls „Fü“ ohne vbK.

€ 1.000,- für den positiven Abschluss des Moduls „1“.

€ 1.000,- für den positiven Abschluss des Moduls „2“.

€ 500,- für den positiven Abschluss des Moduls „3“.

€ 500,- für den positiven Abschluss des Moduls „4“.

€ 3.000,- für den positiven Abschluss der Bewährung in der Funktion und die Beförderung zum Wachtmeister.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kompaniekommandanten.
2. Melden Sie sich zu Ihrer Eignungsprüfung beim Heerespersonalamt unter **050201 99-1640** oder **ausbildungsdienst@bmlv.gv.at**.

Regulärer Ablauf

(Abweichungen bei einzelnen WaGtg möglich):

Modul „Fü“:	2 Wochen	Modul 3:	1 Woche
Modul 1:	2 Wochen	Modul 4:	1 Woche
Modul 2:	2 Wochen	BWÜ oder 10 Tage fWÜ	

SEITENEINSTEIGER¹ (Jg, Pi, Log, San, ABCAbw, Art, Aufkl)

Einstieg, wenn noch keine BA2/3
(nur Jg, Pi, Log)

Einstieg mit BA2/3, jedoch ohne vbK
oder andere Führungsausbildung

Modul
Kompensation („K“)²

Modul
Führung („Fü“)

GRUNDWEHRDIENER

vorbereitende
Kaderausbildung (vbK)

begleitende Ausbildung
im Grundwehrdienst

Einstieg für
GWD
als MUO-An-
wärter

Direkteinstieg mit BA2/3 und
anrechenbarer Führungsausbildung
(Jg, Pi, Log, SanD, ABCAbw, Art, Aufkl, ...)

Module 1-3 und ggf. Zusatzmodul
(waffengattungsspezifisch)

Modul 4 an der HUAk
(Allgemeine Führung und Ausbildungsmethodik)

BWÜ oder 10 Tage fWÜ
(Wahrnehmung der Funktion und Beurteilung durch den Kompaniekommandanten)

Ablauf der
Pflichtmodule

¹ Voraussetzungen für Ihren Einstieg:

- ▶ Gültige Eignungsprüfung beim Heerespersonalamt (HPA)
- ▶ Abgabe erweiterte Verlässlichkeitserklärung (Details siehe S. 5)

² Zielüberprüfung BA2 und BA3.

Alle Waffengattungen

Gültige Eignungsprüfung¹ Dauer: 2 Tage; Ort: HPA - WELS
 Infos unter <https://karriere.bundesheer.at/eignungspruefung>

Alle Waffengattungen

Alle Waffengattungen	Kursschlüssel
Modul „Fü“	OAVKM
JgB24	04.11.-15.11.2024

Jäger

Jäger	Kursschlüssel
Modul „K“	ODZK
Modul 1	MUD11
Modul 2	MUD21
Modul 3	MUD31

Jg/SSch

Jg/SSch	Kursschlüssel
Modul 1	MUD12
Modul 2	MUD22
Modul 3	MUD32

Pioniere

Pioniere	Kursschlüssel
Modul „K“	OGZ1K*
Modul 1	MUG11
Modul 2	MUG21
Modul 3	MUG31

* Hier angegeben für Pi/allg; Pi/Masch: OGZ4K

PiTe

PiTe	Kursschlüssel
Modul „K“	ORZ4K
Modul 1	MUR14
Modul 2	MUR24
Modul 3	MUR34

TrspW

TrspW	Kursschlüssel
Modul „K“	OMZK
Modul 1	MUM11
Modul 2	MUM21
Modul 3	MUM31

VpflW

VpflW	Kursschlüssel
Modul „K“	OQZ2K
Modul 1	MUQ12
Modul 2	MUQ22
Modul 3	MUQ32

FüU

FüU	Kursschlüssel
Modul 1	MUF11
Modul 2	MUF21
Modul 3	MUF31

Aufkl

Aufkl	Kursschlüssel
Modul 1	MUT11
Modul 2	MUT21
Modul 3	MUT31

SaND

SaND	Kursschlüssel
Modul 1	MUI11
Modul 2	MUI21
Modul 3	MUI31

FIA

FIA	Kursschlüssel*
Modul 1	MUK11
Modul 2	MUK21
Modul 3	MUK31

* FIA/35mm; WaGtgen online

KfzTe

KfzTe	Kursschlüssel
Modul „K“	ORZ3K
Modul 1	MUR13
Modul 2	MUR23
Modul 3	MUR33

ABC

ABC	Kursschlüssel*
Modul 1	MUN11
Modul 2	MUN21
Modul 3	MUN31

* ABC-Aufkl; WaGtgen online

FzD

FzD	Kursschlüssel
Modul „K“	OPZK
Modul 1	MUP11
Modul 2	MUP21
Modul 3	MUP31

Art

Art	Kursschlüssel*
Modul 1	MUH11
Modul 2	MUH21
Modul 3	MUH31

* Art&GrW/BD; WaGtgen online

FMTE

FMTE	Kursschlüssel
Modul „K“	ORZ2K
Modul 1	MUR12
Modul 2	MUR22
Modul 3	MUR32

PersW &VwMngt

PersW &VwMngt	Kursschlüssel
Modul „K“	OQZ1K
PERSIS-NT	X40
Modul 1	MUQ11
Modul 2	MUQ21
Modul 3	MUQ31

GrW*

GrW*	Kursschlüssel
Modul 1	MUH18
Modul 2	MUH22
Modul 3	MUH32
Zusatz-modul	-

* Details über HTS/InstArt

Alle Waffengattungen

Alle Waffengattungen	Kursschlüssel
Modul 4	UB1M

ALLE TERMINE
 > kurs.bundesheer.at



¹12 Monate gültig, um den Beginn der Ausbildung anzutreten.

Eigenverantwortung ist gefragt

Start für Milizsoldaten

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kompaniekommandanten.
2. Melden Sie sich beim HPA zu Ihrer Eignungsprüfung unter **050201 99-1640** oder **ausbildungsdienst@bmlv.gv.at**. Das Ergebnis der Eignungsprüfung behält ein Jahr seine Gültigkeit. Das bietet die Gelegenheit, innerhalb dieses Zeitraums den Beginn der Ausbildung anzutreten.
3. Anschließend erfolgt Ihre erweiterte Verlässlichkeitsprüfung (VLP) nach Abgabe Ihrer erweiterten Verlässlichkeitserklärung (siehe imm.bundesheer.at). Sollte bis Modulbeginn die erweiterte VLP noch nicht abgeschlossen sein, können Sie die geplanten Module trotzdem absolvieren. Ist das Ergebnis aber nicht entsprechend, so werden Sie unverzüglich aus der modMUOAusb ausgeschieden.
4. Nach Ihrer Freiwilligenmeldung zur modMUOAusb werden Sie auf einen UO-Arbeitsplatz in der Personalreserve beordert (120-MÜ-Tage, wobei bereits absolvierte MÜ-Tage abgezogen werden).
5. Ihr MobUO stuft Sie gemäß Ihrem Ausbildungsstand ein und meldet Sie für Ihren Kursplatz an.
6. Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.
7. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage (entspricht 2 BWÜ's) für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.

Start für Grundwehrdiener

Sie können ein Modul – nämlich die vorbereitende Kaderausbildung [vbK] – bereits während des Grundwehrdienstes absolvieren. Das ermöglicht Ihnen, direkt in das Modul 1 einzusteigen [siehe Grafik auf Seite 2]. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten oder im Rahmen einer Informationsveranstaltung zu diesem Thema!

Der Auftakt: Kompensation und Führung

Je zwei Wochen dauern die vorgestaffelten Module „K“ (Kompensation) und „Fü“ (Führung). Das Modul „K“ ist die Zielüberprüfung BA2 und BA3 – das ist verpflichtend für alle Bewerber, die diese Basisausbildungen nicht während ihres Grundwehrdienstes absolviert haben. Das Modul „Fü“ enthält eine komprimierte Führungsausbildung. Dieses Modul müssen somit alle Bewerber abschließen, solange sie nicht schon anderweitig in militärischer Führung ausgebildet sind (z.B. vbK, EF-Kurs, MUOK 1 o. ä.).

Persönliches Engagement wird vorausgesetzt

Die modulare Ausbildung zum Milizunteroffizier bietet die Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Daher dauert kein Modul länger als zwei Wochen.

Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

Distance Learning mit SITOS Six

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest. Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Bewegung im Gelände bis zu spezifischen Themen der einzelnen Waffengattungen selbstständig gelernt werden können. Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter stammportal.bmlv.gv.at.

Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder erhalten Sie telefonisch unter **050201 99-1660**.



Live dabei: Der erste Ausbildungsturnus hat mit Februar 2021 begonnen. Den Anfang machten die Module „K“ und „Fü“. Über die laufende Ausbildung informiert eine Videoserie. Aktuelle Infos unter imm.bundesheer.at

ALLE TERMINE
➔ kurs.bundesheer.at



IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich
Bundesministerin für Landesverteidigung

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin
für Landesverteidigung, BMLV,
Roßauer Lände 1, 1090 Wien

Redaktion: BMLV, Abteilung Militärstrategische Einsatz-
koordination, Informationsmodul Miliz (IMM)

Fotos: Bundesheer/Alexander Haiden

Druck: Heeresdruckzentrum, 1030 Wien

AUSBILDUNG FÜR MILIZ-UNTEROFFIZIERE

- ▶ **Stabsunteroffizier**
- ▶ **Fachunteroffizier**

Stand: August 2024

Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH

BUNDESHEER.AT



UNSER HEER

Der Weg zum Miliz-Stabsunteroffizier



Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

Was den Stabsunteroffizier ausmacht

Die Ausbildung zum Stabsunteroffizier ist der Ausbildungsschritt zum Zugkommandanten und dient als Grundlage für die Ausbildung zum Fachunteroffizier (siehe Seite 4).

Der Stabsunteroffizier zeichnet sich durch Kenntnisse der Gefechtstechniken, physische und psychische Fitness sowie Einsatzfreude und Flexibilität aus.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeverfahren in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Ablauf der Ausbildung

Eignungsprüfung (HPA)

Erweiterte Verlässlichkeitsprüfung

Abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier mit Dienstgrad Wm

Ausbildungspraxis: 2 Wochen

StbUOLG1/Modul 1-5: je 1 Woche

StbUOLG2: 3 Wochen

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie auf der nächsten Seite.

Ausbildungsablauf im Detail

StbUOLG/1. Abschnitt ¹	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG1/Modul 1: Kommunikations- und Präsentationstechnik	5 Tage	HSM1
StbUOLG1/Modul 2: Führungsverfahren am Modell des Jägerzugs ²	5 Tage	HSM2
StbUOLG1/Modul 3: Führung, Umgang mit Konflikt, Stress u. psychischen Belastungen	5 Tage	HSM3
StbUOLG1/Modul 4: Ausbildung für friedenssichernde Einsätze (PSO)	5 Tage	HSM4
StbUOLG1/ Modul 5: Führungsverfahren am Modell des Jägerzugs für den Schutz von Räumen und Objekten in der Einsatzart Schutz	5 Tage	HSM5

StbUOLG/2. Abschnitt	Dauer	Kursschlüssel
StbUOLG/2. Abschnitt (Dieser Kurs wird entspricht in vielen Fällen dem ZgKdtLG/1. Teil für MOA)	3 Wochen	Je nach Ihrer WaGtg, siehe Tabelle unten

Waffengattung	Kursschlüssel
JgZg	J18
MP	CE1
AufklZg	GC6
FIAT	EUD
FIAT-IFAL	EUE
IKT/FüUT	DZM
ABCAbwT	BBA
Pz-/PzGrenZg	GZM
PiZg	PZM
FMZg	DE1
Log-TeD	T05
Log-San	S1B
Art FeultD	-
Art BD	-



¹Voraussetzungen:

- ✔ Österreichische Staatsbürgerschaft,
- ✔ Persönliche und fachliche Eignung zur Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind,
- ✔ Bestehen einer Verpflichtung zur Leistung von Milizübungen,
- ✔ Dienstgrad Wachtmeister nach einem Wehrdienstalter (zu berechnen ab Beginn des Wehrdienstes) von 18 Monaten und abgeschlossener KAAusb3/Miliz/FeAusb oder gleichwertige Ausbildung,
- ✔ Ausbildungspraxis (UOC33).

² Auch als Fernausbildung möglich (Kursschlüssel HSM2F).

Miliz-Fachunteroffizier

Das Rückgrat des Bundesheeres

Die Einsatzmöglichkeiten für Unteroffiziere sind vielfältig, doch gerade in der Miliz ist die Besetzung eine Herausforderung.

Erfahrene Gruppenkommandanten oder Zugskommandanten werden in einer Folgeverwendung als ausgebildete Fachunteroffiziere gebraucht. Deshalb wird eine milizfreundliche, modular aufgebaute Ausbildung für angehende Fachunteroffiziere der Miliz angeboten.

Voraussetzung ist nur eine abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier. Schon als Wachtmeister können Sie ein- und aufsteigen!

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Umschulungsprämie: 1.000 €

Der Ablauf im Überblick

Die folgenden Tabellen geben den grundsätzlichen Ablauf wieder und können individuell variieren, abhängig von den Vorverwendungen der einzelnen Interessenten.

Übersicht ausgewählter Fachrichtungen mit Modulfolge¹

DfUO ²	Kdt KdoGrp ²	NUO/FzUO ²	KUO ²	WiUO ²	S2UO ²	Kdt FKüGrp & FKOuO ²	KzIUO ³	KfzMechUO ³
KAAusb2/ PersW&VwMngt oder mMUOA- Ausb PersW& VwMngt Mod 1-3	StbUOLG 1. Abschnitt	StbUOLG 1. Abschnitt	KAAusb2/ TrspW oder mMUOA- Ausb TrspW Mod 1-3	StbUOLG 1. Abschnit	StbUOLG 1. Abschnitt	KAAusb2/ VpflW oder mMUOA-Ausb VpflW Mod 1-3 ⁶	LG KzIUO Mod 1-4 oder PersW&VwM ngt Mod 1-3	mMUOA-Ausb KfzTe Mod1-3 ⁷
StbUOLG 1. Abschnitt	StbUOLG 2. Abschnitt	StbUOLG 2. Abschnitt	StbUOLG 1. Abschnitt	StbUOLG MUO 2. Abschnitt WiD ⁴	S2-UOKurs, Modul 1A/ milSih	StbUOLG 1. Abschnitt		
StbUOLG 2. Abschnitt KzIW PersW Miliz	Kdt KdoGrp Miliz	UmschLG NUO MUO-Teil 2	StbUOLG 2. Abschnitt KfD&TrspW Miliz	WiModule 1-4 ⁵	S2-UOKurs, Modul 1B/ milSih	StbUOLG 2. Abschn Kdt FKüGrp& FKoUO Miliz		
DfUO&Kdt VersGrp/Miliz					S2-UOKurs, Modul 2/ Aufkl&EFü			

NEU: Die Funktionen NUO, FzUO, KUO, WiUO, S2UO, FKOuO, KzIUO, KfzMechUO können auch ohne begonnenem oder abgeschlossenem StbUOLG/1. Abschnitt auf die jeweiligen Arbeitsplätze beordert werden. Notwendig ist jedoch die vollständige Absolvierung der fachlichen Ausbildung (StbUOLG/2. Abschnitt mit den Fachmodulen). Die nachträgliche positive Absolvierung des StbUOLG/1. Abschnitt ist aber weiterhin anzustreben.

¹ Um-/Aufschulung MUOA/MUO mit Stand 14.05.2024. Die Ausbildungsübersicht beinhaltet alle Ausbildungsschritte vom Jäger-Gruppenkommandanten zum Miliz-Fachunteroffizier (waffengattungsspezifische Umschulung, die notwendigen Ausbildungsschritte des Miliz-Stabsunteroffiziers und die Ausbildungsschritte zum jeweiligen Miliz-Fachunteroffizier). Eine Anrechnung von zivilen Qualifikationen kann gemäß Validierungserlass beantragt werden. Details zu den Kursen für Ihre Meldung und der Dauer der einzelnen Ausbildungsteile finden Sie auf der nächsten Seite.

² DfUO, KdtKdoGrp, NUO, FzUO, KUO, WiUO, S2UO und Kdt FkÜGrp&FKoUO ab Dienstgrad Wachtmeister.

³ KzIUO und KfzMechUO ab Mannschafts-/Chargendienstgrad.

⁴ WiUO: StbUOLG/MUO/2.Abschn/WiD gilt nur für MUOK-Absolventen.

⁵ WiUO: WiModul 1 - HHG 2001, WiModul 2 - Verpflegsversorgung Einheit, WiModul 3 - Geld und Rechnungswesen Einheit, WiModul 4 - Materialverwaltung/WiD.

⁶ Voraussetzung LAP (Lehrabschlussprüfung) Koch, Konditor, Bäcker, Fleischer (lebensmittelverarbeitender Beruf).

⁷ Voraussetzung LAP KfzMech, KfzTe, LandMasch, Mech, LandMachTe, Absolvent HTL/KfzTe oder MB/BT und HLB C.

DfUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
KAAusb2/ PersW&VwMngt oder mMUOA-Ausb PersW&VwMngt Modul 1 Modul 2 Modul 3	6 Monate oder 2 Wochen 2 Wochen 1 Woche	UOQ1 oder MUQ11 MUQ21 MUQ31
StbUOLG/ 1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Ab-schnitt/KzIW Pers W/Miliz	2 Wochen	WMC
DfUO&Kdt Vers-Grp/Miliz	2 Wochen	HDM

Kdt KdoGrp		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Ab-schnitt (ZgKdten LG Teil 1 MOA)	3 Wochen	Jg: J18 Pi: PZM
Kdt KdoGrp Miliz	2 Wochen	WMG

NUO/FzUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
UmschLG/NUO/MUO-Teil1	2 Wochen	VT7
UmschLG/NUO/MUO-Teil2	2 Wochen	VT8

KUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
KAAusb2/Trspw oder mMUOA-Ausb Modul 1 TrspW Modul 2 TrspW Modul 3 TrspW	6 Monate oder 2 Wochen 2 Wochen 1 Woche	UOM1 oder MUM11 MUM21 MUM31
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Abschnitt/ KfD&TrspW/Miliz	3 Wochen	KST

WiUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
StbUOLG/ 1. Ab-schnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/MUO/2. Abschn/WiD (nur für MUOK-Absolventen)	12 Ausbil-dungstage	WMA
WiModul 1	1 Woche	WK81
WiModul 2	2 Wochen	WK82
WiModul 3	1 Woche	WK83
WiModul 4	1 Woche	WK84

Anhang A: Stabsunteroffizierslehrgang (StbUOLG) 1. Abschnitt

Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
Modul 1 - Komm-und Präsentati-onstechnik	1 Woche	HSM1
Modul 2 - FüVer-fahren JgZg	1 Woche	HSM2
Modul 3 - Füh-rung, Umgang mit Konflikten	1 Woche	HSM3
Modul 4 - Friedenserhal-tende Einsätze	1 Woche	HSM4
Modul 5 - FüVer-fahren JgZg	1 Woche	HSM5

Kdt FKüTrp & FkoUO* und Kdt FFüGrp & FkoUO

Voraussetzung: LAP Koch, Konditor, Bäcker, Fleischer (LAP lebensmittelverarbeitender Beruf).

Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
mMUOA-Ausb* VpflW Modul 1 Modul 2 Modul 3	2 Wochen 2 Wochen 1 Woche	MUQ12 MUQ22 MUQ32
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
StbUOLG/2. Abschn/Kdt FKüGrp&FkoUO Miliz	2 Wochen	WMG
StbUOLG/2. Abschnitt/ Kdt FKüGrp & FkoUO/ Miliz	2 Wochen	WMG

KfzMechUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
Voraussetzung: LAP KfzMech, KfzTe, Land-MachMech, LandMachTe, Absolvent HTL/ KfzTe oder MB/BT und HLB C.		
mMUOA-Ausb KfzTe Modul 1 Modul 2 Modul 3	2 Wochen 2 Wochen 1 Woche	MUR13 MUR23 MUR33

S2UO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
S2-UOKurs, Mo-dul 1A/milSih	2 Wochen	CH3A1
S2-UOKurs, Mo-dul 1B/milSih	2 Wochen	CH3A2
S2-UOKurs, Modul 2/ Aufkl & EFü	2 Wochen	CB3A2

S3UO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
StbUOLG/1. Abschnitt	5 x 1 Woche	siehe Anhang A
LG Stabsdienst für Milizunterof-fiziere Einheit/ kleiner Verband	10 Tage	HSN

KzIUO		
Bezeichnung	Dauer	Kurs-schlüssel
LG KzIUO (modulartig 4 Module) oder mMUOA-Ausb PersW&VMngt Modul 1 Modul 2 Modul 3	3 Wochen oder 2 Wochen 2 Wochen 1 Woche	WU3B oder MUQ11 MUQ21 MUQ31

ALLE TERMINE
» kurs.bundesheer.at



Eigenverantwortung ist gefragt

Start für Milizsoldaten

Informieren Sie Ihren Kommandanten. Melden Sie sich gemäß ihrem gewohnten Anmeldeprozedere in ihrem Verband bzw. in ihrer Einheit an. Ihr zuständiger MobUO kann Ihnen Auskunft über Ihre bisherige Verwendung und Ausbildung erteilen und meldet Sie dann für Ihren Kursplatz an.

WICHTIGE HINWEISE:

- Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage (entspricht 2 BWÜs) für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.

Wo finde ich den Termin für meinen Kurs?

Aktuelle Termine und ausbildungsführende Dienststellen finden Sie mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ (siehe Seite 3) unter: <https://kurs.bundesheer.at>

Zielorientierte Vorbereitung innerhalb Ihres mobverantwortlichen Kommandos

Fragen Sie proaktiv bei Ihrem mobverantwortlichen Kommando für eine praxisnahe Ausbildungsvorbereitung und Unterstützung an.

Persönliches Engagement wird vorausgesetzt

Die modularen Ausbildungen für Milizsoldaten bieten die nötige Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

Distance Learning mit SITOS Six

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest. Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Gefechtstechniken bis zu Themen militärischer Führung und Spezifika Ihrer Waffengattung selbständig gelernt werden können. Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter stammportal.bmlv.gv.at. Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder telefonisch unter 050201-99 1660.

BEI FRAGEN UND FÜR AUSKÜNFTEN

- ▶ Melden Sie sich bei Ihrem MobUO.
- ▶ Kontaktieren Sie das Miliz Service Center (MSC): 050201 99-1670 bzw. milizservice@bmlv.gv.at

INFOS ÜBER AKTUELLE KURSTERMINE

- ▶ Mit der Suchfunktion „Kursschlüssel“ unter: <https://kurs.bundesheer.at>



IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich
Bundesministerin für Landesverteidigung

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin
für Landesverteidigung, BMLV,
Roßbauer Lände 1, 1090 Wien

Redaktion: BMLV, Abteilung Militärstrategische
Einsatzkoordination, Informationsmodul Miliz
(IMM)

Fotos: Bundesheer/Alexander Haiden

Druck: Heeresdruckzentrum Wien

AUSBILDUNG FÜR MILIZ-OFFIZIERE

- ▶ Zugskommandant
- ▶ Einheitskommandant
- ▶ Stabsoffizier
- ▶ Fachoffizier

Stand: Mai 2024

Foto: Bundesheer/Alexander Haiden

EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH
BUNDESHEER.AT



UNSER HEER

Als Offiziersanwärter der Miliz zum Zugskommandanten



Foto: Bundesheer/Alexander-Haiden

Was den Zugskommandanten ausmacht

Die Ausbildung zum Zugskommandanten ist der Ausbildungsschritt zur Führung eines Zuges mit rund 40 Personen.

Die Funktion des Zugkommandanten in der Miliz wird von Offizieren besetzt. Er ist das Bindeglied zwischen Kompanie und Gruppe.

Der Zugskommandant zeichnet sich durch praktische Kenntnisse der Gefechtstechniken, physische und psychische Fitness sowie Fleiß, Entscheidungsfreude und Flexibilität aus.

Prämien

- ✔ € 1.000,- für den positiven Abschluss des ZgKdtLG/1. Teil
- ✔ € 500,- für den positiven Abschluss der beiden Seminare Führungsverhalten und Wehrpolitik.
- ✔ € 500,- für den positiven Abschluss des Seminars Einsatztraining.
- ✔ € 1.000,- für den positiven Abschluss des ZgKdtLG/2. Teil
- ✔ € 3.000,- für den positiven Abschluss der Bewährung in der Funktion (BWÜ mit Eignungsfeststellung) und die Beförderung zum Leutnant.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Der Ablauf im Überblick

- Reifeprüfung (Matura)
- Eignungsprüfung (HPA)
- Erweiterte Verlässlichkeitsprüfung
- Abgeschlossene Ausbildung zum UO mit Dienstgrad Wm
- Einteilung auf einem Offz-Arbeitsplatz i. d. Einsatzorganisation
- Ausbildungspraxis: 2 Wochen
- ZgKdtLG/1. Teil (Führungsausbildung): 3 Wochen**
- ZgKdtLG/2. Teil (Führungspraxis): 3 Wochen**
- 3 Seminare: 3-5 Tage**
- BWÜ mit Eignungsfeststellung in der UO-Funktion (z.B. GrpKdt)**

NEU: Für alle Ausbildungen werden ab 2024 ECTS-Punkte vergeben.

Ausbildungsablauf im Detail

Zu absolvierende Ausbildungen*	Dauer	Kursschlüssel
ZgKdtLG/1. Teil	3 Wochen	Je nach Ihrer WaGtg, siehe Tabelle unten
Führungsverhalten	5 Tage	MFVA
Einsatztraining/Zg	5 Tage	MG2
ZgKdtLG/2. Teil (Führungspraxis)	3 Wochen	X71
Wehrpolitik**	3 Tage	MW1
BWÜ mit Eignungsfeststellung	ca. 1,5 Wochen	042

* Voraussetzungen:

- ✔ Österreichische Staatsbürgerschaft,
- ✔ Persönliche und fachliche Eignung,
- ✔ Reifeprüfung (Matura) oder rechtlich vorgesehener Ersatz für die Reifeprüfung,
- ✔ Abgeschlossene Ausbildung zum Unteroffizier mit Dienstgrad Wm,
- ✔ Vorgesehene Einteilung auf einem Offiziersarbeitsplatz in der Einsatzorganisation,
- ✔ Ausbildungspraxis (UOC33).

** Unabhängig von der Reihenfolge.

ALLE TERMINE
> kurs.bundesheer.at



Kursüberblick:

ZgKdtLG/1. Teil inkl. Kursschlüssel

Waffengattung	Kursschlüssel
JgZg	J18
PALZg	J20
MilStrf&MP	CE1
AufklZg	CG6
FIAT-35mmFIAWaS	EUD
FIAT-IFAL	EUE
Cyberkräfte/FüUT	DZM
ABCAbwT	BBA
Pz-/PzGrenZg	GZM
Art-BeobD	AA9

Waffengattung	Kursschlüssel
Art-ReD	AB1
Art-Erk VermD	AB2
Art-FLD	AB3
Art-GrWZg	J19
PiZg	PZM
Log-TeD	TA8
Log-VersD	VT1
Log-WiD	WZM
Log-PersWesen	WZN
Log-Sanitätsdienst	SE5

Als Miliz-Offizier zum Einheitskommandanten

Was den Kompaniekommandanten ausmacht

Die Ausbildung zum Einheitskommandanten ist der Ausbildungsschritt zur Führung einer Kompanie mit rund 180 Personen. Diese Ausbildung ist Voraussetzung für die Beförderung zum Dienstgrad Hauptmann beziehungsweise zum Major.

Die Tätigkeit des Kompaniekommandanten verlangt militärisches Fachwissen, Menschenkenntnis und Entscheidungskraft mit einer hohen Belastungs- und Frustrationsgrenze.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Der Ablauf im Überblick

Fü&StbLG1/M0/Teil1/Einh: 19 Tage

Seminar Führung im Einsatz/Kp: 5 Tage

2 Waffengattungsseminare: 3-5 Tage

Seminar HDG: 3 Tage

Mindestens eine BWÜ als Oberleutnant

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

ALLE TERMINE
 > kurs.bundesheer.at



Ausbildungsablauf im Detail

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel ¹
Fü&StbLG1/M0/Teil1/Einh	19 Tage	MFMOD ²
Seminar Führung im Einsatz/ Kompanie oder Kompanie-Schutz	5 Tage	M07/M08
Waffengattungsseminar 1 entsprechend der Einsatzfunktion ³	4 Tage	DMOS ²
Waffengattungsseminar 2	5 Tage	TMOS ²
Seminar Heeresdisziplinalgesetz	3 Tage	MZM
Seminar Umweltschutz ⁴	5 Tage	VC5
Eine BWÜ mit Dienstgrad Oberleutnant	ca. 1,5 Wochen	

¹ Eingabe in Online- Suchfunktion O als Buchstabe anstelle Ziffer Null.

² Waffengattungsspezifisch; hier: Jägertruppe.

³ Für Personen, die an der HLogS ausgebildet werden (ausgenommen S1 und KO), entfällt ein Waffengattungsseminar. Stattdessen ist das Seminar Umweltschutz an der HLogS vor dem Fü&StbLG1/M0/Teil1 zu absolvieren.

⁴ Nur für alle S4, Fz0, Wi0, und TO verpflichtend.

Der Weg zum Miliz-Stabsoffizier

Was den Stabsoffizier ausmacht

Die Ausbildung zum Stabsoffizier ist der Ausbildungsschritt zur Stabsarbeit auf Verbandsebene für rund 800 Personen. Er befähigt zur Leitung eines Führungsgrundgebiets.

Der Stabsoffizier unterstützt mit Fachbeiträgen den Bataillonskommandanten in seiner Entscheidungsfindung.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband bzw. in Ihrer Einheit.**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

ALLE TERMINE
 > kurs.bundesheer.at



Der Ablauf im Überblick

Seminar Grundlagen taktisches Führungsverfahren:
 10 Tage

Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Führung:
 2 Wochen

Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Persönlichkeitsbildung:
 3 Tage

Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Baon (1):
 2 Wochen

Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Baon (2):
 2 Wochen

Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0 Stabsdienst Brigade:
 2 Wochen

Seminar Führen im Einsatz/Bataillon od. Bataillon Schutz:
 5 Tage

Ausbildungsablauf im Detail

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel ¹
Seminar Grundlagen taktisches Führungsverfahren	10 Tage	MW5
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Führung	2 Wochen	MFM02
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Persönlichkeitsbildung	3 Tage	MFM08
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Baon (1)	2 getrennte Wochen	MFM03
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Baon (2)	2 getrennte Wochen	MFM04
Fü&StbLG1/M0/Teil2/Stb0/Stabsdienst Brigade	2 getrennte Wochen	MFM05
Seminar Führung im Einsatz/Bataillon oder Bataillon-Schutz	5 Tage	MQ6/MQ5

¹ Eingabe in Online-Suchfunktion 0 als Buchstabe anstelle Ziffer Null.

Fortbildung zum Miliz-Fachoffizier

Fachspezifische Fortbildung

Miliz-Stabsoffiziere und Fachoffiziere werden für die jeweilige Einsatzfunktion ausgebildet. Der Führungs- und Stabslehrgang 1 für Milizoffiziere mit Teil 1 und Teil 2 ist der Ausbildungsschritt für die Leitung eines Führungsgrundgebietes im kleinen Verband oder für sonstige Fachoffiziersfunktionen. **Es ist keine weitere fachspezifische Fortbildung vorgesehen, aber auf freiwilliger Basis möglich.** Die fachspezifische Fortbildung setzt persönliches Engagement voraus und führt zu verbesserter Führungsfähigkeit. Die Teilnahme an fachspezifischer Fortbildung setzt das Vorhandensein von Kursplätzen voraus.

Voraussetzung für alle Kurse: Fü&StbLG1/MO Teil 1 und Teil 2. Weitere Voraussetzungen sind individuell zu prüfen.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband.**

Details zum Ausbildungsverlauf finden Sie in der untenstehenden Tabelle.

ALLE TERMINE
> kurs.bundesheer.at



Fortbildungsangebot im Detail

Funktion	Bezeichnung	Bezeichnung	Kursschlüssel ¹
S1	FachAusb/Stb0-S1/Grundlagen	15 Tage	MSEA
	FachAusb/Stb0-S1/Fortbildung	15 Tage	MSEB
S2	FachAusb/Stb0/S2/Modul Sicherheit	15 Tage	MSFA ¹
	FachAusb/Stb0/S2/Modul Aufklärung	15 Tage	MSFB
S3	FachAusb/Stb0-S3	15 Tage	MSA ¹
S4	LG S4	18 Tage	38 ²
ÖA	FachAusb/Stb0-OÖA/Grundlagen	15 Tage	MSHA
	FachAusb/Stb0-OÖA/Fortbildung	15 Tage	MSHB
S6	FachAusb/Stb0-S6	30 Tage	MSG ³
ABCAbw0	FachAusb/Stb0-ABCAbw/StbU0-ABCAbw	15 Tage	MSN
KO	WaGtgSem/Teil1/MO/KfD1	5 Tage	MMOS1 ²
	WaGtgSem/Teil1/MO/KfD2	5 Tage	MMOS3 ²
TO	WaGtgSem/Teil1/MO/technischer Dienst ²		
Wi0	Seminar WiD f. Offiziere der Miliz	3 Tage	WD8 ²

¹ Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit TherMilAk.

² Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit HLogS.

³ Aktuell mit Online-Suchfunktion nicht abrufbar. Bitte um Kontaktaufnahme mit FüUS.

Höherer Stabslehrgang

Weiterbildung zum Miliz-Stabsoffizier

Der höhere Stabslehrgang ist als Weiterbildungslehrgang für Milizoffiziere der militärstrategischen und operativen sowie der mittleren taktischen Führungsebene vorgesehen. Milizoffiziere haben zumindest folgende Teile verpflichtend zu absolvieren:

- ✔ Teil 1: Basismodul (1 Woche)
- ✔ Teil 2: Wahlmodul Militärstrategische Führung oder Truppenführung Brigade (2 Wochen)

Die Milizoffiziere sind nach Beurteilung der mob-verantwortlichen Kommanden auf die jeweils relevanten Module zu melden. Weiter-

re Module/Lehrveranstaltungen können auf freiwilliger Basis (im Sinne der Fort- und Weiterbildung) absolviert werden.

Voraussetzung: Fü&StbLG1/MO Teil 1 und Teil 2. Weitere Voraussetzungen sind individuell zu prüfen.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband.**

Bezeichnung	Dauer	Kursschlüssel
hStbLG/Teil 1	5 Tage	LHST1
hStbLG/Teil 1	15 Tage	LHST2

Höherer Führungslehrgang

Weiterbildung zum Miliz-Fachoffizier & Miliz-Bataillonskommandanten

Der höhere Führungslehrgang ist als Weiterbildungslehrgang für Milizoffiziere der mittleren und unteren taktischen Führungsebene vorgesehen. Der höhere Führungslehrgang dient prioritär der Weiterbildung „zu Waffengattungsexperten“ (Fachoffizier (FO) u/o „zu Bataillonskommandanten“ (BKdt) oder gleichwertige Kdt/Ltr-Funktionen für eine mögliche Aufgabenerfüllung einschließlich der besonderen Erfordernisse in der WaGtg in multinationalen Stäben.

Voraussetzung: hStbLG Teil 1 (Basismodul) und Teil 2 (Wahlmodul). Weitere Voraussetzungen sind individuell zu prüfen.

Ihr Einstieg

1. Melden Sie sich bei Ihrem Kommandanten.
2. Melden Sie sich zur Ausbildung **gemäß dem Anmeldeprozedere in Ihrem Verband.**

Bezeichnung	Dauer
hFüLG/Teil Tak&Log	15 Tage
hFüLG/Teil WaGtg/FaS	bis zu 20 Tage (abhängig von der jeweiligen WaGtg)
hFüLG/Teil FüProz	10 Tage (FüSim Joint Action)
hFüLG/Teil BKdt i. Frieden ¹	8 Tage

¹ Der Teil „BKdt im Frieden“ wird von jenen MO absolviert, die als BKdt oder gleichwertige Kdt/Ltr-Funktionen vorgesehen sind (Nominierung erfolgt ff durch das MobvKdo iccw PersFü&Entwg.).

Eigenverantwortung ist gefragt

Anrechnung als ECTS

Für alle Ausbildungen im Laufbahnbild Miliz-Offizier/Miliz-Offiziersanwärter werden ab 2024 ECTS-Punkte vergeben.

Start für Milizsoldaten

Informieren Sie Ihren Kommandanten. Melden Sie sich gemäß ihrem gewohnten Anmeldeprozedere in ihrem Verband bzw. in ihrer Einheit an. Ihr zuständiger MobUO kann Ihnen Auskunft über Ihre bisherige Verwendung und Ausbildung erteilen und meldet Sie dann für Ihren Kursplatz an.

WICHTIGE HINWEISE:

- ▼ Ausbildungsabschnitte gemäß Laufbahnbild erfolgen grundsätzlich auf Basis „Einberufung zu Milizübungen“ und dem damit verbundenen Verbrauch von MÜ-Tagen.
- ▼ Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung müssen noch mindestens 21 Rest-MÜ-Tage (entspricht 2 BWÜs) für die Verwendung in der Einsatzorganisation verfügbar sein.

Wo finde ich den Termin für meinen Kurs?

Aktuelle Termine und ausbildungsführende Dienststellen finden Sie mit Suchfunktion „Kursschlüssel“ (siehe Seite 3) unter: <https://kurs.bundesheer.at>

Zielorientierte Vorbereitung innerhalb Ihres mobverantwortlichen Kommandos

Fragen Sie proaktiv bei Ihrem mobverantwortlichen Kommando für eine praxisnahe Ausbildungsvorbereitung und Unterstützung an.

Persönliches Engagement wird vorausgesetzt

Die modularen Ausbildungen für Milizsoldaten bieten die nötige Vereinbarkeit mit zivilen Verpflichtungen. Aber kann ein zweiwöchiger Kurs monatelange Ausbildungen ersetzen? Wohl kaum. Daher bereiten die zahlreichen Bewerber im Selbststudium alle Inhalte gründlich vor, damit bei den Modulen vor Ort der Fokus auf drei Dingen liegen kann: Üben, Perfektionieren und Überprüfen.

Distance Learning mit SITOS Six

Über die digitale Lernplattform des Bundesheeres, SITOS Six, haben alle Ausbildungswerber Zugriff auf gut aufbereitete Lernhilfen und verschiedene Möglichkeiten zum Selbsttest. Nur so ist es überhaupt vorstellbar, dass Inhalte von der Geräte- und Waffenhandhabung über Gefechtstechniken bis zu Themen militärischer Führung und Spezifika Ihrer Waffengattung selbständig gelernt werden können. Für aktuelle Informationen und Lernunterlagen buchen Sie den Lehrgang „Informationsmodul Miliz“ unter stammportal.bmlv.gv.at. Ihre Zugangsdaten finden Sie als Beilage zu Ihrem Einberufungsbefehl oder telefonisch unter **050201-99 1660**.

BEI FRAGEN UND FÜR AUSKÜNFTE

- ▶ Melden Sie sich bei Ihrem MobUO.
- ▶ Kontaktieren Sie das Miliz Service Center (MSC): 050201 99-1670 bzw. milizservice@bmlv.gv.at

INFOS ÜBER AKTUELLE KURSTERMINE

- ▶ Mit der Suchfunktion „Kursschlüssel“ unter: <https://kurs.bundesheer.at>



IMPRESSUM:

Amtliche Publikation der Republik Österreich
Bundesministerin für Landesverteidigung
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:

Republik Österreich, Bundesministerin für Landesverteidigung, BMLV,
Roßauer Lände 1, 1090 Wien

Redaktion: BMLV, Abteilung Militärstrategische Einsatzkoordination, Informationsmodul Miliz (IMM)

Fotos: Bundesheer/Alexander Haiden

Druck: Heeresdruckzentrum Wien

KOMM ZUM NATIONALFEIERTAG

WIEN, HELDENPLATZ

SALZBURG, SCHWARZENBERG KASERNE



MEHR INFOS AUF
NATIONALFEIERTAG24.AT



UNSER HEER

Führungslehrgang 2, Allg. Teil

für Offiziere mit Stabslehrgang 2, Beorderung als BKdt, stvBKdt oder in Stabsfunktionen in einem großen Verband.

Weitere Voraussetzungen: Verpflichtende Teilnahme an den Seminaren „Sem Truppenführung“ und „VbSem / Einstiegsüberprüfung FÜLG 2“. Die Einstiegsüberprüfung erfolgt am 4. und 5. Tag des „VbSem / Einstiegsüberprüfung FÜLG 2“. Gültige Prüfbescheinigung (erweiterte Verlässlichkeitserklärung) für militärische Sicherheit.

Der Lehrgang besteht aus folgenden Modulen:

- Europäische Sicherheitsarchitektur,
- Recht in bewaffneten Konflikten,
- Taktik (zwei Lehrveranstaltungen),
- Angewandte Truppenführung (zwei Lehrveranstaltungen).

LF6 Vorbereitungsseminar/Einstiegsüberprüfung für den FÜLG2

381 Führungslehrgang 2, Allg. Teil

Die einzelnen Lehrveranstaltungen (LV) sind im FH-MaStg MilFü für B0 integriert. Zeitliche Festlegung der Module abhängig von der Gestaltung der einzelnen Semester.

Höherer Stabslehrgang - Teil 1

für Offiziere mit positiv absolvierter FÜ&StbLG1 oder anrechenbare Ausbildung gemäß Einstiegskompetenzprofilen der Module/Lehrveranstaltungen.

Weitere Voraussetzungen: Gültige positive LPrAKond zu LG-Beginn und gültiges Fremdsprachenprofil Englisch (2/2/2/2) zu LG-Beginn.

LHST1 Höherer Stabslehrgang - Teil 1

LHST2 Höherer Stabslehrgang - Teil 2 für Offiziere mit positiv absolvierten Höheren Stabslehrgang - Teil 1. M07 Führung im Einsatz/Kp für MO mit FÜ&StbLG1/Teil1/Einheit.

THERESIANISCHE MILITÄRAKADEMIE

M07 Führung im Einsatz/Kp für MO mit FÜ&StbLG1/Teil1/Einheit.

M08 Führung im Einsatz/Kp-Schutz für MO mit FÜ&StbLG1/Teil1/Einheit.

M06 Führung im Einsatz/Baon für MO mit FÜ&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1).

M05 Führung im Einsatz/Baon-Schutz für MO mit FÜ&StbLG1/Teil2/Stb0/StbD-Baon (1).

MW5 Grundlagen taktisches Führungsverfahren für MO ist das Seminar ein verpflichtendes Seminar und bildet die Voraussetzung für die Teilnahme am FÜ&StbLG1/Teil2/Stb0/Fü.

MZM Heeresdisziplargesetz für Offiziere, die mit Disziplinarmaßnahmen befasst sind.

MZB Selbst-, Ziel- und Zeitmanagement

MZ3 Präsentationstechniken

MFVA Führungsverhalten

MR1 Rhetorik 1 - Grundlagen Voraussetzung: „Führungsverhalten“.

MR2 Rhetorik 2 - Argumentationstechniken; Voraussetzung: „Rhetorik 1“.

MR3 Rhetorik 3 - Mediengerechtes Verhalten; Voraussetzung: „Rhetorik 2“

ML4 Seminar „Journalistische Arbeitstechniken“; für Offiziere, die als Presseoffizier eingesetzt werden, mit Seminar „Rhetorik 3“.

MZK Konfliktbewältigung Voraussetzung: Seminar „Führungsverhalten“.

MSM Mitarbeitergespräche führen Voraussetzung: Seminar „Rhetorik 2“ und „Führungsverhalten“.

MZ5 Transaktionsanalyse als kommunikatives Führungsmodell Voraussetzung: Seminar „Rhetorik 2“, „Führungsverhalten“ und Einteilung als Kdt oder stvKdt ab Ebene Teileinheit.

MA4 Basismodul - Peerausbildung für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit FÜ&StbLG1/Teil1 und Seminar „Führungsverhalten“.

MA3 Aufbaumodul - Peerausbildung für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit Seminar „Basismodul Peerausbildung“.

MR4 Peer Refresher für Kdt und stv Kdt ab Ebene Teileinheit mit Seminar „Aufbaumodul Peerausbildung“.

MR5 Überbringen von stark belastenden Nachrichten für Führungskräfte ab Kommandant Einheit mit „Aufbaumodul Peerausbildung“.

MR6 Gleichstellung im Dienstbetrieb & militärischer Einsatz für Offiziere und ressortangehörige Führungskräfte.

MWP Seminar Wehrpolitik für Offiziersanwärter und Offiziere.

MGP Seminar Geopolitik (aktuelle internationale Sicherheitspolitik)

ML3 Einführung in das Wissensmanagement für Offiziere in Stäben, vorrangig von der mittleren Führung aufwärts, die Wissensmanagementsysteme implementieren wollen.

MP1 Projektmanagement 1

MP3 Lehrgang Projektmanagement vorrangig für Ressortangehörige Führungskräfte.

MA7 Interkulturelle Kompetenz 1 für Offiziere und zivile Ressortangehörige A1/A2.

M06 Interkulturelle Kompetenz 2 Voraussetzung: Seminar „Interkulturelle Kompetenz 1“

MR7 Mobbing/Bossing für Offiziere und ressortangehörige Führungskräfte.

MZ2 Planung/Durchführung von Waffenübungen für Offiziere mit FÜ&StbLG1/Teil 1.

ML7 Basisausbildung für Militärexperthen; für Chargen und Unteroffiziere mit Verwendung als Militärexperte.



Foto: Bundesheer

LANDESVERTEIDIGUNGS-AKADEMIE

Verbindungsoffizier

LVO Grundlehrgang VeO/USV für Offiziere mit Stabslehrgang 1 - Teil A und B bzw. Stabslehrgang 1 Teil A und Lehrgang für höhere Dienste der Verwendungsgruppe O 1, beordert oder vorgesehen als VeO/Umfassende Sicherheitsvorsorge (USV).

LTX Seminar VeO/USV für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/USV, beordert als VeO/USV.

XKU Grundlehrgang VeO/milKGS für Offiziere mit Fü&StbLG1, Teil 1 und 2 sowie Lehrgang für höhere Dienste der Verwendungsgruppe O 1, Grundlehrgang für VeO/USV, beordert oder vorgesehen als VeO/milKGS.

LH1 Seminar VeO/milKGS für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/milKGS, beordert als VeO/milKGS.

LVP Rechtliche Grundlagen für VeO für Offiziere mit Grundlehrgang für VeO/USV und/oder VeO/ milKGS, mindestens ein absolviertes Seminar VeO/USV und/oder VeO/milKGS, beordert als VeO/USV oder VeO/milKGS.

LHR Seminar VeO/USV/E (vormals K00-Workshop VeO/USV/E) für Offiziere mit Grundlehrgang und Seminar für VeO/USV, beordert als VeO/USV/E.

0000 Forum VeO-Energieversorgung für Offiziere mit Grundlehrgang und Seminar für VeO/USV, beordert als VeO/USV/E. Erklärtes Ziel des Forums ist die Behandlung von Themen zur Energieversorgung und die Stärkung des Netzwerkes der VeO.

L5B Übergreifender Lehrgang POC für Offiziere mit Sprachqualifikation Englisch gem. NATO STANAG 6001: 3/3/3/3 Sprachqualifikation Englisch gem. CEFR C1/C1/C1/B2

Informationsoffizier

LD7A Eignungsüberprüfung für Lehrgang InfoO zur Feststellung der Eignung für die Zulassung zum Lehrgang für Informationsoffiziere.

LD7 Lehrgang Informationsoffizier für Offiziere und Unteroffiziere die eine positive Eignungsfeststellung zum Informationsoffizier erhalten haben.

LD7B Wpol-Seminar für InfoO-Anwärter und InfoO für InfoO-Anwärter mit bestandener Eignungsüberprüfung zum LG InfoO und als Erstinformation und für tätige InfoO als Auffrischung.

LG4 Civil Military Relations für Offiziere.

LC Sozialwissenschaften und Militär für Offiziere.

Trainerausbildung

Auswahl und Ausbildung der Trainer/innen für Kommunikation und Führung, der Teamtrainer/innen für Coaching & Supervision und Teamtrainer/innen für Teamentwicklung & Organisationsentwicklung sowie der Teamtrainer/innen für Konfliktmoderation.

Teil A regelt die Auswahl und Ausbildung der Traineranwärter/innen.

Teil B beinhaltet die Ausbildung der Trainer/innen Kommunikation und -Spezialisten.

Teil C legt die Ausbildung der Trainer/innen für Führung und der Teamtrainer/innen für Coaching & Supervision, Teamentwicklung & Organisationsentwicklung und Konfliktmoderation fest.

Teil A. Auswahl und Ausbildung Traineranwärter

TFU10 Auswahlverfahren Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit zweijähriger Erfahrung im Berufsfeld nach abgeschlossener Offz- bzw. UO-Grundausbildung sowie nach Absolvierung der 1. BWÜ.

TFU21 Lehrveranstaltung Einführung Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit positiv absolvierter LV Einführung Trainer (Auswahlseminar).

TFU22 Lehrveranstaltung Kommunikation, Rhetorik, Präsentationstechnik für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Einführung Trainer Fü.

TFU23 Praxis Beobachtereinsatz Trainer für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Kommunikation, Rhetorik, Präsentationstechniken.

TFU24 Lehrveranstaltung Normen, Werte, Generationen für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierten Seminaren Kommunikation, Rhetorik und Präsentationstechnik.

TFU20 Begleitsupervision für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierten Beobchtereinsatz als Trainer Fü.

Teil B. Ausbildung qualifiziertes Personal/Kommunikation

TFU71 Didaktik, Methodik, Kommunikationsberatung

TFU72 Praxis: Co-Trainereinsatz Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter LV Didaktik, Methodik, Kommunikationsberatung.

TFU73 Rhetorik, Moderation, Diskussion für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter Praxis Co Trainereinsatz Kommunikation.

TFU70 Praxis: Trainereinsatz Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter Lehrveranstaltung Rhetorik, Moderation, Diskussion.

TFU41 Einzelsupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in (U4) und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

TFU40 Gruppensupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in (U4) und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

TFU90 Spezialbereich der Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere die als Trainer/in Kommunikation tätig sind.

680A Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Kommunikation für Offiziere und Unteroffiziere, die zum Trainer/in Kommunikation (U4A) oder Trainer/in Kommunikation Spezialist (U5C) bestellt sind, zur Aufrechterhaltung der Qualifikation.

LD9 Seminar für Kommunikationstrainer für Offiziere und Unteroffiziere mit Kommunikationstrainerausbildung und Einteilung als InfoO-Kommunikationstrainer.

Teil C. Ausbildung Trainer/ Führung und Teamtrainer Lehrveranstaltung Führung

TFU31 für Offiziere und Unteroffiziere mit abgeschlossenem Basismodul Trainer Fü.

TFU30 Praxis: Co-Trainereinsatz Führung für Offiziere und Unteroffiziere mit absolvierter Lehrveranstaltung Führung.

TFU41 Einzelsupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in (U4) und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

TFU40 Gruppensupervision für Ausgebildete und bestellte Trainer/in (U4) und erfolgtem Einsatz als Trainer/Fü.

TFU51 Lehrveranstaltung Systemtheorie und Beratungssysteme für Teamtrainer/in mit erfolgter Teilnahme an der Einzel- und Gruppensupervision sowie der Teilnahme am 1. Fortbildungsseminar.

TFU52 Lehrveranstaltung Ablauf, Methoden, Interventionen für Teamtrainer/in mit absolvierter LV Systemtheorie und Beratungssysteme.

TFU53 Lehrveranstaltung Konflikt und Konfliktlösung für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Ablauf, Methoden, Interventionen.

Funktionsausbildung

TFU54 Praxis Lernsupervision im Einzelsetting für Teamtrainer/in mit absolvierter LV Konflikt und Konfliktlösung.

TFU50 Fallsupervision für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Lernsupervision im Einzelsetting.

TFU61 Teamtrainer und Gruppe für Teamtrainer/in mit absolviertem Basismodul Teamtrainer (TFU50) sowie bestellter TeamT/C&SV (U5A).

TFU62 Praxis Co-Trainereinsatz TE&OE für Teamtrainer/in und Gruppe (TFÜ61).

TFU63 Lehrveranstaltung Interventionen; für Teamtrainer/in mit absolviertem Co-Trainereinsatz/TE & OE (TFÜ62).

TFU64 Praxis Trainereinsatz TE&OE für Teamtrainer/in mit absolvierter Lehrveranstaltung Interventionen.

TFU60 Lehrveranstaltung - Tools zur Organisationsentwicklung; für Teamtrainer/in mit absolviertem Trainereinsatz TE&OE.

TFU81 Grundlagen der Konfliktmoderation; für Offiziere und Unteroffiziere die als T/Fü (U4) und TeamT/C&SV (U5A) eingeteilt sind.

TFU80 Praxis in der Konfliktmoderation; für Offiziere und Unteroffiziere die als T/Fü (U4) und TeamT/C&SV (U5A) bestellt sind.

680B Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Führung; für Offiziere und Unteroffiziere, die als Tätigkeit als T/Fü, TeamT/in/C&SV, TeamT/in /TE&OE und TeamT/KonfIM tätig sind, zur Aufrechterhaltung der Qualifikation.

680 Fortbildungsseminar qualifiziertes Personal Führung; für Tätigkeit als Trainer/in Fü, Team/in/C&SV, TeamT/in / TE&OE.

nur für Trainer Fü, Fbldg

LF9 IT-Bedienerausbildung für den Führungssimulator; für Offiziere und Unteroffiziere mit abgeschlossener Ausbildung MilFü3.

Sprachkurse

zur Schulung der Sprachfertigkeiten des Hör- und Leseverstehens und des mündlichen und schriftlichen Gebrauchs sowie der Vermittlung der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

Bei Sprachausbildungsvorhaben, die mit der Bezeichnung „digit“ versehen sind, finden Lehrveranstaltungen sowohl ausschließlich online „remote“ als auch in Präsenz „blended“ statt.

XC2 Englischkurs 1B/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 1B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „0+“ (SSLP Englisch

0+/0+/0+/0 bzw. SSKF Englisch 0+/0+/0+/-).

XC3 Englischkurs 2A/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 2A oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „1+“ (SSLP Englisch 1/1/1/0+ bzw. SSKF Englisch 1/1/1/-).

LU1 Englischkurs 2B/ Blockkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 2B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „1+“ (SSLP Englisch 1+/1+/1/1 bzw. SSKF Englisch 1+/1+/1+/-).

LU3 Englischkurs 3A/geteilt/digit für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3A oder Nachweis der Englischkenntnisse der LSt „2“ (SSLP Englisch 2/2/2/1+ bzw. SKF Englisch 2/2/2/-), die für einen internationalen Einsatz vorgesehen sind.

LU2 Englischkurs 3B/geteilt für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3B oder Nachweis der Englischkenntnisse der LZwSt „2+“ (SSLP Englisch: 2+/2+/2+/2) und für einen internationalen Einsatz vorgesehen sind.

Sprachfortbildung Intensivseminare

dienen dem Erhalt der Sprachkompetenz nach Abschluss der LSt „3“ für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung IS oder Nachweis der Sprachkenntnisse der LSt „3“ (SSLP 3/3/3/2+ oder SSKF 3/3/3/-).

LTD1 Englisch.....**LB1** Französisch

LN1 Italienisch.....**LU5** Russisch

LN2 Kroatisch **LT5** Ungarisch

Sprachfortbildung Förderseminare

dienen dem Erhalt der Sprachkompetenz nach Abschluss der LSt „2“ für Offiziere und Unteroffiziere mit Kurszuordnung 3A, 3B oder IS bzw. Nachweis der Sprachkenntnisse der LSt „2“ (SSLP 2/2/2/1+ oder SSKF 2/2/2/-).

LN3 Englisch.....**LS3** Französisch

LS6 Russisch/digit.....**LUP** Polnisch/digit

LS5 Italienisch.....**LS4** Kroatisch/digit

LS8 Ungarisch.....**LT1** Slowenisch

LN4 Ukrainisch/digit...**LM3** Serbisch/digit

LR9 Spanisch.....**LM4** Rumänisch

LMB Türkisch.....**LL1** Bosnisch

LUS Bulgarisch/digit

LS7 Tschechisch/digit

LR8 Slowakisch/digit

Sprachfortbildung Sonderseminare

LO1 Legal English Seminar; dient der Vermittlung jener juristischen Fachsprache, die mit den Auslandseinsätzen des ÖBH verbunden ist.

XE5 Tactical English Seminar; für Offiziere und Unteroffiziere, die für eine Teilnahme im Rahmen internationaler Einsätze und Übungen vorgesehen sind.

LYD Sem. Fachsprache Englisch Grp-Kp

(Small-Unit Terminology Seminar); für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen zur Schulung der fachsprachlichen Terminologie auf den Ebenen Gruppe bis Kompanie und deren situative Anwendung.

LO2 Seminar Intel in Multinational Ops für Offiziere und Unteroffiziere, die in einem multinationalen Umfeld komplexe Aufgabenstellungen im Rahmen einer Verwendung in einer Stabsfunktion im Intelligencebereich beziehungsweise eines autarken Intelligenceelements (z.B. Auswerteelement einer AufklKp oder eines FHT) im Zuge des Intelligence Cycles auf Englisch standardisiert und nachvollziehbar lösen zu können.

LTX Seminar taktisches Französisch für Offiziere und Unteroffiziere zur Schulung in der Militärterminologie mit Ausrichtung auf den Bereich der Taktik.

LJ8 Seminar Sprachtrainer Deutsch 1 dient der Vermittlung jener didaktischen und methodischen Kenntnisse und Fertigkeiten, die Offiziere und Unteroffiziere benötigen, um unter den spezifischen Bedingungen der Erwachsenenbildung förderungswürdige Kaderangehörige in den Bereichen Rechtschreibung, Grammatik, Schriftverkehr, Ausdruck und Verständlichkeit fortzubilden.

LV5 Seminar Sprachtrainer Deutsch 2 dient der Vertiefung jener beim Seminar für Sprachtrainer Deutsch gewonnenen Kenntnisse, zur Präsentation des Portfolios in Form von Lehrauftritten, zur Diskussion von weiterführender Literatur und zur Erarbeitung eines Lehrzielkatalogs in Arbeitsgruppen für Kaderfortbildung Deutsch.

LLB Seminar Sprachtrainer Deutsch 3 dient der Festigung und Erweiterung der in den Seminaren Sprachtrainer Deutsch 1 und 2 sowie in der Praxis als Sprachtrainer Deutsch erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten sowie Vertiefung derselben im Rahmen von Hospitationen.

LLD Seminar Sprachtrainer Deutsch 3A dient der Befähigung zum Einsatz als Sprachtrainer im Rahmen des Wahlpflichtmoduls Deutsch für SiBA.

Zulassungsbedingung: ausgebildeter Sprachtrainer Deutsch 1 und 2.

LLJ Sprachtrainer Deutsch dient der inhaltlichen, fachdidaktischen, methodischen und persönlichen Kompetenz.

LY1 Seminar Sprachtrainer Englisch 1 dient der Vermittlung jener militärfachsprachlichen und fachsprachendidaktischen Kenntnisse, die die Teilnehmerin/den Teilnehmer befähigen, im Zuge von Sprachausbildung Englisch fachlich-militärische Unterstützung zu leisten (unter Nutzbarmachung der fachlich-militärischen Vorkenntnisse in deutscher Sprache).

LY2 Seminar Sprachtrainer Englisch 2 dient der Festigung und Erweiterung jener militärfachsprachlichen und fachsprachendidaktischen Kenntnisse, die die Teilnehmerin/den Teilnehmer befähigen, im Zuge von Sprachausbildung Englisch fachlich-militärische Unterstützung zu leisten (unter Nutzbarmachung der fachlich-militärischen Vorkenntnisse in deutscher Sprache).

LYA Seminar Sprachtrainer Englisch 3 dient der Erhaltung und Vertiefung der Sprachkompetenz, die Erweiterung der fachsprachlichen Kompetenz sowie die Zusammenarbeit mit Muttersprachlern Englisch unterschiedlicher Herkunft.

LYB Fachfortbildung Sprachtrainer Englisch dient der Vertiefung der inhaltlichen, fachdidaktischen, methodischen und persönlichen Kompetenz. Zulassungsbedingung: Absolvierung Seminar Sprachtrainer Englisch 2.

LYC Tag der Sprachen dient der Vertiefung der interkulturellen und der Erweiterung der fachdidaktischen Kompetenz. Zulassungsbedingung: Absolvierung Seminar Sprachtrainer Englisch 3 und Fachfortbildung SpraTr Englisch.

LYR Förderseminar Russisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LYS Förderseminar Spanisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LYI Förderseminar Italienisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen und Bedienstete der Heeresverwaltung mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LYF Förderseminar Französisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LYU Förderseminar Ungarisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LS7A Förderseminar Tschechisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

L07B Förderseminar Chinesisch LSt 1 Sprachfortbildung für Offiziere, Unteroffiziere, Chargen mit Schwergewicht Erhalt und Festigung der elementaren Sprachkompetenz (leistungsstufenadäquate Grammatik, Syntax und Morphologie) sowie Vermittlung und Anwendung der Kernelemente der sicherheitsrelevanten Fachsprache.

LLK Seminar „Interkulturelle Kommunikationsstrategien im fremdsprachlichen Kontext“ Sprachfortbildung für Offiziere und Unteroffiziere, die eine Tätigkeit mit internationalen Aufgaben, im militärdiplomatischen Dienst oder in den Bereichen Auslandseinsatzvorbereitung, internationale Einsätze und Sprachmittlung/Mediation haben.

Prüfungen

für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen bei dienstlichem Erfordernis.

LK6 Sprachliches Leistungsprofil - Prüfung Englisch/digit

LD6 Zuordnungsprüfung für Englisch/digit

LK7 Zuordnungsprüfung für sonstige Sprachen



Foto: Bundesheer/Daniel Trippolt

Jägertruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Jäger:

- MG2** Führung im Gefecht 01 Einsatztraining Zug; für Offiziersanwärter.
- DMOS1** WagtSem/Teil 1/MO/Jg für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!
- TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Jg für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!
- J31** Ordnungseinsatz (CRC)/Kp
- JH1A** Einsatz im urbanen Umfeld
- JH1** Einsatz im urbanen Umfeld 1
- JH2** Einsatz im urbanen Umfeld 2
- JH3** Einsatz im urbanen Umfeld 3
- J30** Ordnungseinsatz (CRC)/Zg
- JS7** Ausbildungsleiter Duellsimulator PAR 66/79
- JS4** AARPro
- JB9A** Erweiterte Schießtechnik für Scharfschützen
- JB9M** Lehrgang Scharfschützengruppenkommandant
- JS9** Lehrgang Schießausbilder Sturmge- wehr 77 und Pistole 80
- I46** Militärischer Nahkampf
- I26** Anwendung unmittelbarer Zwangs- gewalt
- I29** Nahkampfinstruktorkurs
- PT3** Sprenggehilfe
- JD5** Führungslehrgang 2/Jg

Aufklärungstruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Aufklärung:

- TMOS1** WagtSem/Teil1/MO/Aufklärung für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr).
- TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Aufkl für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!
- MT8B** Fortbildung für S2 für Offz mit Fü&StbLG, Teil 1 und 2 und Fort- bildungsmodul 1 an der TherMilAk.
- GA9** Truppenaufklärung
- GC2** Gesprächsaufklärung Modul A
- GC3** Auswertelehrgang mit milNaGew& Aufkl takFü
- GC3A** Intel-LG Mod. 1 - Auswertung (Wahl- seminar für MO)
- GC3B** Intel-LG Mod. 2 - Dienst im Zentrum Intelligence & milSih (Wahlseminar für MO!)

Gebirgsausbildung

Lehrgänge und Seminare am Gebirgs- kampfzentrum:

- JR1** Kommandant Gebirge - Winterlehr- gang
- JR2** Kommandant Gebirge - Sommerlehr- gang
- JKA** Sicherungsanlagenbauer
- JP3** HHGS - Winterlehrgang
- JP4** HHGS-Sommerlehrgang
- JP8** HGA-Sommerlehrgang
- JP5EP** HBF Eignungsprüfung
- JP5** HBF Sommerlehrgang
- JP6** HBF Winterlehrgang
- 964** Fortbildung für Gebirgsausbilderkader
- JHL** Weiterbildung HHAip - HHGS Sommer
- JHM** Weiterbildung HHAip - HHGS Winter
- JM2** Fortbildung Heeresbergführer
- JP9** HGA-Winterlehrgang
- JB7** Heeresschiausbilder

Artillerietruppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppenschule, Institut Artillerie:

- HMOS1** Waffengattungsseminar/Teil 1/MO/ Art für MO (Voraussetzung für Beförde- rung zum Mjr).
- TMOS2** WagtSem/Teil 2/MO/Art für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!
- JW2** Beobachtungsdienst
- JW4** Artilleriewetterdienst
- JW5** Erkundungs- und Vermessungsdienst
- JW6** Geschützdienst
- JW3** Taktische Feuerleitung
- JW8** Technische Feuerleitung
- JW7** Granatwerfer
- JW1** Beobachtungselehrgang Kampftruppe
- JV3** L&SO SS StlFeuWa
- JW9** Feuerunterstützungslehrgang 1
- JV4** Anwender CL/GefTe Fü/WES CNG
- JV4A** Anwender - Artillerie Modul Beobachtungsdienst/WES CNG
- JV4B** Anwender - Artillerie Modul Rechendienst/WES CNG
- JV4C** Anwender - Artillerie Modul Feuerleitdienst/WES CNG
- JV4D** Anwender - Artillerie Modul Geschützdienst/WES CNG
- JV4E** Anwender - Artillerie Modul Erkun- dungs- und Vermessungsdienst/WES CNG

Mechanisierte Truppe

Lehrgänge und Seminare an der Hee- restruppenschule, Institut Panzer- und Panzergrenadier:

- EMOS1** Waffengattungsseminar /Teil1/ MO/Pz&PzGren für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm).
- TMOS2** Waffengattungsseminar /Teil2/ MO/Pz&PzGren für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr).
- JAH** Einweisung für Bediener LCS „STEEL BEASTS“ Pflichtseminar für MO!
- GV7** Bediener USSim PAR 66/79
- GV8** AusbLtr USSim PAR 66/79
- GEL** Führungslehrgang 2

Ordnungstruppe

- XG3** Auswahlverfahren Militärpolizei

Jagdkommando

Kurse und Seminare finden beim Jagd- kommando statt.

- I16** Auswahlverfahren SEK
- I16U** Auswahlverfahren SEK Unterstützer
- I40** Nahkampfausbilderkurs für Offiziere und Unteroffiziere mit JaK- do-Beorderung und Nahkampfgrundkurs.
- I21** Fortbildung Nahkampfausbilder für Offiziere und Unteroffiziere mit Nah- kampfausbilderqualifikation.
- I17** MFSchS-Rundkappenfortbildungs- seminar für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen mit JaKdo-Beorderung und gülti- gen Sprungschein.
- I51** MFSchS-Freifallseminar
- I18** MFSchS-Freifallfortbildungsseminar
- 676** MFSchS-Freifallseminar Gebirge
- XP1** HHGS SEK-Winterlehrgang
- XP2** HHGS SEK-Sommerlehrgang
- ID2** Sanitätsausbildung für SEK I; für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen mit JaKdo-Beorderung.
- ID3** Sanitätsausbildung für SEK II; für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen mit JaKdo-Beorderung.
- I09** SERE C SEK
- I09A** SERE C SEK Unterstützungskräfte
- I61** Überlebenskurs Sommer
- I63** Überlebenskurs Winter
- I44A** Seminar Jagdkommandoscharf- schütze im Gebirge

Pioniertuppe

Lehrgänge und Seminare an der Heeres-truppendschule, Institut Pionier:

PC7 Waffengattungsseminar 1 - Pionier-führung für MO der Ebene Einheit (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!

TMOS2 WagtSem/Teil 2/MO/Pi für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!

PR1 Seminar Pionierdienst für Verbindungsoffiziere (Wahlseminar für MO)

PVA Einschulung AutoCAD-Grundlagen

PVB Einschulung AutoCAD-Aufbau

PA9 Sprengen im Rahmen der mil. Pyrotechnik

PPA Sondersprengbefugnis mil. Pyrotechnik-Klasse I

PT1 Lehrgang Truppensprengbefugnis

PT7 Seminar Truppensprengbefugnis

PT3 Ausbildung zum Sprenggehilfen

PT4 Lehrgang Pioniersprengbefugnis

PS2 Fortbildungsseminar Pioniersprengbefugnis

PT9 Ausbildung für Sprengausbildungskader
PS5 Suchen und Markieren von Kampfmitteln

PT5 Lehrgang Unterwassersprenggehilfe

PT6 Ausbildung zum Kampfmittelräumer

PS7 Ausbildung zum Minensucher

PT2 Behandlung und Räumung von Kampfmitteln

P13 Wasserfahrgrundausbildung

P14 Erweiterte Wasserfahrgrundausbildung

P15 Ausbildung zum Aubo-Fahrer (WFzGKI I)

P16 LG Manövrierboot Solobetrieb (WFzKI II)

P16Z ZLG Manövrierboot Eingespannter-Betrieb

P16E ES WfzKI I bis 73,5 KW/100 PS

P16EF ES FK-SchlBoote bis 73,5 KW/100 PS

P17 LG Fährenkommandant WfzKI III

PR2 UKW-Binnenschiffsfunk

PF2M FE 3a WFBefg WfzKI II (MBoot)

PF2F FE 3b WFBefg WfzKI III (Fährenkommandant)

PF2AS FE2 WFBefg WfzKI II (AT-StuFWBoot)

PC8B LG Arbeits- und Transportboot

PC8C LG Sturm- und Flachwasserboot

PC8D LG Radarfahrberechtigung

PC8D8 LG Berechtigung zur Radarfahrausbildung

PC8E Lehrgang Fahren unter Gefechtsbedingungen

PC9 Typenschulung Manövrierboot kl/DBW

PF1 Seminar f. Aubo-Fahrer (WFzGKI I)

PG1 Betreiben von Stromaggregaten über

25 kVA

PI8 Ausbildung zum Wasserfahrlehrer

PU7 Tiefensondierung

PW1 Kampfmittelaufklärung Reconnaissance EOR

PV3 Motorsägengrundkurs

PW2 Motorsägenanwender

PV4 Motorsägenaufbaulehrgang

PT8 Seminar Tief- und Großbohrloch-sprengungen

PPX Lehrgang Tief- und Großbohrloch-sprengungen

PPZ Sprengen im Rahmen der milit. Pyrotechnik

PU3 Lehrgang Sprenggehilfe für Wassersprengungen der Pioniertaucher

PU6 Seminar Sprenggehilfe für Wassersprengungen der Pioniertaucher

PU4 Lehrgang Sondersprengbefugnis für Wassersprengungen der Pioniertaucher

PU5 Seminar Sondersprengbefugnis für Wassersprengungen der Pioniertaucher

PV9 PSAGAfA-Ausbilderlehrgang

PV9A PSAGAfA-Grundanwenderlehrgang

PV9B PSAGAfA-Fachanwenderlehrgang

PV9C PSAGAfA-Lehrerlehrgang

NC1 Zeltbauer am Zeltsystem COLPRO

NC2 Zeltmeistergehilfe am Zeltsys COLPRO

Flieger- und Fliegerabwehrtruppe

Lehrgänge und Seminare an der Flieger- und Fliegerabwehrtruppendschule:

E19 Führung im Fliegerabwehreininsatz für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!

E20 Weiterbildung für Fliegerabwehroffiziere für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!

ES2 Fliegerabwehr aller Truppen für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen.

609 Erkundungs- und Vermessungsunteroffizier für Unteroffiziere.

EUX Richtausbildung für leichte Fliegerabwehrenkwafe „MISTRAL“ für Unteroffiziere.

EB7 Lehrgang für Gefechtssimulator des Feuerleitgerätes 98 für Offiziere, Unteroffiziere und Chargen.

641 Luftfahrzeugerkennungsdiens für Offz und UO aller Waffengattungen.

601 Richtausbildung für Simulator der 35mm ZFIK 85 für Offiziere und Unteroffiziere.

716 Praktische fliegerische Eignungsfeststellung

EC5 Taktischer und strategischer Patientenlufttransport für Offiziere und Unteroffiziere.

FEW Grundlagen des Luftkriegswesen/

LRÜ für Offiziere und Unteroffiziere.

FB4 MilMet für WeBrkBch für Offiziere und Unteroffiziere.

EC6 AECM-Sicherheitstraining für Offiziere und Unteroffiziere.

ABC-Abwehrtruppe

Lehrgänge und Seminare am ABC-Abwehrzentrum:

BF2 Seminar Einsatzführung in der Waffengattung ABC-Abwehr für MO (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!

BE7A Sicherheitsseminar für die Ausbildung mit chemischen Gefahrenstoffen für Wehrpflichtige des Milizstandes mit langjähriger Erfahrung in der Ausbildung mit chemischen Gefahrstoffen. Mehrmaliger Einsatz als Sicherheitspersonal wird erwartet.

BG1 Lehrgang für die spezielle ABC-Probenahme für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Beorderung bei ABC&Umweltmessstelle, ABC-Analysestelle, ABC-Aufklärungszug oder Experte AFDRU

BD4 ABC-Abwehrseminar für Verbindungsoffiziere für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Grundlehrgang VeO/USV oder beordert als Militärexperte bei AFDRU.

BE5 Toxic Industrial Materials (TIM) Reconnaissance and Assessment Course (TIM-RAC); für ABC-AbwO und ABC-AbwUO bzw. Experten (z.B. Chemiker, Biologen, etc.).

BE1 Lehrgang manueller ABC-Melde- und Auswertedienst (LG ABC-MADman) für ABC-AbwO und ABC-AbwUO/MilKdo/MAZ/MAST. Dieser LG kann als Ersatz für das „Modul Führung“ im Rahmen des „Fü&StbLG1/MO/Teil2/StbO“ absolviert werden - für die Beförderung zum Mjr.

BE1A Seminar ABC-Informationssystem; Positiv absolvierter Lehrgang ABC-MADman (BE1) mit gültiger VLE.

BE1B Lehrgang computerunterstützter ABC-Melde- und Auswertedienst (LG ABC-MADcom) für ABC-AbwO und ABC-AbwUO/MilKdo/MAZ/MAST mit gültiger VLE.

BAD Seminar für Kommandanten der Rette- und Bergegruppen für ABC-AbwUO mit Beorderung als Kdt RuBGrp, schwere Berge- und Räumgruppe oder BSGrp und abgeschlossenen FüOrgEt 2 bzw. KA-Ausb2.

BC6 Strahlenschutzleistungsbewerb in „BRONZE“ für Wehrpflichtige des Milizstandes mit abgeschlossener ABC-Ausbildung.

BE3 Strahlenschutzleistungsbewerb Deko BRONZE für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze.

BC7 Strahlenschutzleistungsbewerb in

„SILBER“ für Wehrpflichtige des Milizstandes mit abgeschlossener ABC-Ausbildung.

BE4 Seminar für Rette- und Bergesprengen für Wehrpflichtige des Milizstandes mit Rette- und Bergesprengbefugnis.

BD1 Lehrgang für Rette- und Bergesprengen für ABC-AbwO und ABC-AbwUO mit Truppensprengbefugnis.

BD9 Lehrgang für feldmäßige Trinkwasseranalyse für ABC-AbwO und ABC-AbwUO der ABC&Umweltmessstelle, - ABC-Analysestelle, - WAZg oder Experte AFDRU.

BF1 Lehrgang für Wasser- und Hygienefachorgane beordert bei ABC-&Umweltmessstelle, oder Experte AFDRU/ABCabwZ/ARWT/MilMed /KdoEU/VetD bzw. Militärtierarzt.

BAK Seminar für ABC-Abwehrfachdienste für ABC-AbwO und ABC-AbwUO mit absolvierten Basislehrgang für ABC-Abwehrfachpersonal.

BEN Lehrgang für schwereren Atemschutz für Wehrpflichtige des Milizstandes. Geeignet zum Gas-, Brandschutz- und Grubenrettungsdienst (nachweisliche Eignung mit Formblatt/San Nr. 424).

BD5 Lehrgang für den Betrieb der Atemluftfüllstelle; beordert auf einem Arbeitsplatz der den Betrieb einer Atemluftfüllstelle erfordert.

BG2 für ABC-AbwO/UO der ABC- und Umweltmessstelle, Analysestelle, Aufklärungszüge oder Experten/innen.

BF3 Basiskurs ABC-San für Sanitätspersonal für NFS oder Notarzt/Notärztin mit erwSKH Ausbildung.

BF4 Seminar ABC-Notfallverfahren für ABC-AbwO und ABC-AbwUO bzw. San-Personal mit Basiskurs ABC-San für Sanitätspersonal.

BD7 Lehrgang für Anwender PSA gegen Absturz; eingeteilt auf einem Arbeitsplatz, der die Anwendung von PSA gegen Absturz erfordert.

BD8 Lehrgang für Ausbilder PSA gegen Absturz für Ausbilder von Anwendern der PSA gegen Absturz erfordert mit LG für Anwender PSA gegen Absturz oder Nachweis einer Unterweisung gemäß § 14 B-BSG.

B6D Seminar für das Kalibrieren von Gasmessgeräten für Personen mit BA2/3 ABCabw oder anrechenbare Ausbildung.

BF6 RIEC (Radiological Incident Investigation & Exploitation Course) für ABCabw Personal mit Führungsausbildung (min. GrpKdt), Einteilung in/als ABC-Aufklärer/Spürer, Experten ABC-Abwehr, CBRN-EOD / Handentschärfer u. MP Sonderermittler. Englischkenntnisse gem. STANAG 6001: 2/2/2/2.

B9W1 Gerätelehrgang Wasserversorgung für ABCabw Personal mit abgeschlosse-

nen Grundwehrdienst oder KAAusb1 (bzw. vergleichbare Ausbildung).

B9W2 Basislehrgang für Wasseraufbereitungsfachpersonal für Personen mit BA2/3 WA oder GerLG Wasserversorgung oder vergleichbare Ausbildung.

BAZ Basislehrgang für AFDRU-Einsätze (BLGfAFDRUE) für Personen vorgesehen für AFDRU Einsatz.

BF5 Lehrgang für Pandemiebeauftragte für Personen welche in der Organisation mit Aufgaben im Bereich ABCabw, SanD oder Arbeitssicherheit betraut sind.

B6CD2 LG SysBed ACAufkl-ATF DINGO 2 für ABCabw Personal mit BA2/3 Spür- bzw. ABC-Aufklärungsgruppe oder vergleichbare Ausbildung oder Einteilung als Experte.

B6CGC LG SysBed GC-MS für ABCabw Personal mit BA2/3 Spür- bzw. ABC-Aufklärungsgruppe oder vergleichbare Ausbildung oder Einteilung als Experte.

BAC1 Lehrgang Anwender tragbare A-/C-Identifikation für Personen mit abgeschlossener KAAusb2/ABC-Aufkl oder vergleichbare Ausbildung.

B2C Lehrgang CBRN EOD Berater Stabs-ebene

BAJ Seminar für ABC-Aufklärungskräfte

BAC Seminar für ABC-Dekontaminationskräfte

BD2 Seminar für ABC-Wasseraufbereitungskräfte

BE01 Lehrgang Einsatzleiter im Brand-schutzdienst 1

BE02 Lehrgang Einsatzleiter im Brand-schutzdienst 2

Führungsunterstützungstruppe

mit FÜU-/IKT-/EloKa- & Cyberkräften Lehrgänge und Seminare an der Führungsunterstützungsschule:

Lehrgang Grundlagen der Cyberkräfte für waffengattungsfremde Offz/UO

Umschulung für Offz und UO, eingeteilt/vorgesehen für eine Funktion im Stab kl/grVbd i.d. Truppengattung Cyberkräfte; Voraussetzung: abgeschlossene GA zum MO bzw. abgeschlossene Ausb. zum Miliz-StbUO, in der jew. WaGtg. Modulweise Ausbildung, Reihenfolge gemäß Curriculum.

DH3A Grundlagen Cyberkräfte für waffengattungsfremde Offiziere und Unteroffiziere

DS6 Führen im Gef/Verteidigung für Offiziere der FÜU/EloKa/Cyber-Truppe.

DS8 Führen im Gef/Schutz für Offiziere der FÜU/EloKa/Cyber-Truppe (zur Beförderung zum Hptm - Pflichtseminar!).

DD7 Führen im Gef/Angriff für Offiziere der FÜU/EloKa/Cyber-Truppe (zur Beförderung zum Hptm, alternativ zu DS8 möglich - Pflichtseminar!).

DT1A Lehrgang Grundlagen EloKa LaSK/SEK für Fachpersonal, Teil 1 für waffengattungsfremde Offz und UO, vorgesehen für eine Funktion der EloKa-Kräfte bzw. im EloKa- Fachdienst; mit abgeschlossener Grundausbildung im Fachbereich FÜU oder FM-Mech.

DT1B Lehrgang Grundlagen EloKa LaSK/SEK für Fachpersonal, Teil 2 für waffengattungsfremde Offz und UO, vorgesehen für eine Funktion der EloKa-Kräfte bzw. im EloKa- Fachdienst; mit abgeschlossenem LG GL EloKa LaSK/SEK f. Fachpersonal (DT1A).

DS5 Seminar EloKa für FÜU- Personal für Offz der FÜU/EloKa/Cyber-Truppe (zur Beförderung zum Mjr - Pflichtseminar!) und für UO der FÜU/EloKa/Cyber-Truppe.

DFS1 Bedienschulung DaFuSo 2 für Offz, UO und Ch, die als FM/FÜU/IKT-Personal am Datenfunktrupp UKW/KW, die DaFuSo 2 bedienen. Voraussetzung: Systemschulung CONRAD, Teil1 (DG4) od. Bedienschulung PRC-2200-A (DF5). Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

DFS2 TrpKdt-Schulung DaFuSo 2 für Offz, UO und Ch, eingeteilt od. vorgesehen als Kdt Datenfunktrupp UKW/KW. Voraussetzung: Bedienschulung DafuSo 2 (DFS1). Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

DD5 Seminar EloKa für waffengattungsfremde Offiziere; für Offz und UO im Stab klVbd aufwärts.

DS2 Seminar Führungsunterstützung für Offz im FÜU/IKT/EloKa/Cyber-Bereich (ab DGrd Olt).

DT2 Seminar Führungsunterstützung für UO, eingeteilt als FÜU/IKT/EloKa/Cyber-Fachpersonal auf Ebene Zg.

DT4 Seminar Führungsunterstützung für waffengattungsfremde Offiziere; für Offz in Stabfunktionen, ab Ebene Bataillon.

DE7 FachUO-LG S6/Miliz für S6-UO, SB InfoSys o.ä. mit absolvierten StbUOLG/2.Abschnitt/FMD/Miliz.

DA8 TrpKdtLG KWSys für Kdt FuTrp (KWSys) mit absolvierten FÜOrgEt2/FMD/Fu/Miliz bzw. KAAusb2/FÜU und Bedienschulung PRC-2200A. Dient zur Vorbereitung auf einen Auslandseinsatz in dieser Funktion.

DC9 Lehrgang IKT-Sicherheit für Fachpersonal für Offz und UO, eingeteilt bzw. vorgesehen als Leitbediener, S6, S6- und IKT-Fachpersonal, Fachpersonal d. Cybertruppe oder Funktionsträger mit spez. Berechtigungen (z.B. Klartext, etc). Voraussetzung: pos. absolv. Basis-LG

Datennetzwerke (DF7), absol. IKT-Sicherheitsbelehrung und DSGVO-Belehrung für Anwender (aus SITOS six).

DK1 Lehrgang erweiterte IKT-Sicherheit für Offz und UO, eingeteilt bzw. vorgesehen als Leitbediener, S6, S6-UO, IKT-Fachpersonal oder Lehr-/Ausbildungspersonal im Fachbereich Cyber, mit absol. LG IKT-Sicherheit für Fachpersonal (DC9).

DG4 Systemschulung CONRAD, Teil 1 für Offz, UO und Ch, welche das Funksystem CONRAD auf Systemebene bedienen Planung/Durchführung erfolgt durch die Verbände der Dion 1, 2 und 6 nach Bedarf.

DG5 Systemschulung CONRAD, Teil 2 für Offz, UO und Ch, die das Funksystem CONRAD auf Einheitsebene planen und konfigurieren müssen. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil

DG6 LG FNMS-Funknetzplanung für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS-Planungstools. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil 1+2 und gültige VLP geheim.

DG7 LG FNMS-RAP-Planer für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS-Planungstools. Voraussetzung: absolvierter Lehrgang FNMS-Funknetzplanung und gültige VLP geheim.

DG9 LG Seminar FNMS für S6, S6-UO, SB InfoSys oder Bediener des FNMS-Planungstools. Voraussetzung: absolvierter Lehrgang FNMS-Funknetzplanung und gültiger VLP geheim.

DF7 Basislehrgang Datennetzwerke für Offz und UO, eingeteilt als S6, S6-UO, SB InfoSys, Leitbediener. Voraussetzung: ECDL Base;

X4A LG Leitbediener für Offz und UO, eingeteilt als Leitbediener, S6, S6-UO oder SB InfoSys. Voraussetzung: absolvierter LG IKT-Sicherheit für Fachpersonal, ECDL Base und gültiger VLP geheim.

DG1 LG PHÖNIX/FüIS-Anwender für Offz, UO und Ch als selbständige Anwender des Führungsunterstützungssystem PHÖNIX. Voraussetzung: PC-Kenntnisse und Fremdsprachenkenntnisse Englisch 1+.

DG8 LG RAP-SysKdt für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Kdt RAPSys. Voraussetzung: absolvierte Systemschulung CONRAD, Teil 1+2 und gültige VLP geheim.

DF3 Bedienerschulung TRC-4000 für UO und Ch, die als Bediener des Richtfunksystem TRC-4000 im RiFuTrp eingeteilt sind.

DF5 Bedienerschulung PRC-2200A für UO und Ch, die als Bediener des Kurzwellensystem PRC-2200A im Datenfunktrupp KW eingeteilt sind.

DH1 TruppkommandantenLG BFF-32A-0 für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Truppkommandant BFF-32A-0 „Heimatfunk“.

Voraussetzung: absolvierter ZgKdtLG/1. Teil/FM/Miliz oder FüOrgEt 2/FMD/Fu/Miliz und TrpKdtLG KWSys sowie gültige VLP geheim.

D1B Amateurfunkprüfungslehrgang für Offz und UO, eingeteilt oder vorgesehen als Bedienpersonal des KWSys „Notfunkkoffer“.

Voraussetzung: absolvierter ZgKdtLG/1. Teil/FM/Miliz oder FüOrgEt 2/FMD/Fu/Miliz und Bewährung in der Funktion, positiv absolvierte Bedienerschulung PRC 2200A.

DF9 AusbLG qualifizierter Mastbau für AntSys80/25m für Offz, UO, eingeteilt als Kdt RiFuGrp oder vorgesehen als Ausbilder für das Antennenmastsystem 80/25m. Voraussetzung: absolvierte BA3/RiFu oder EFK-2/FMD und praktische Erfahrung im Auf-/Abbau des AntMastSys 73/15m.

DT5 Basislehrgang Geo-Informationssysteme für Offz, UO und Ch, eingeteilt oder vorgesehen als MilGeo-Miliz-Experte oder SB.

Voraussetzung: eingeteilt/verwendet auf einem ArbPI der EOrg, wo zur Erfüllung der Aufgaben die GIS-Software eingesetzt wird.

Sanitätsdienst

Lehrgänge, Kurse und Seminare bei den Sanitätsdienststellen:

IMOS1 Waffengattungsseminar 1 - Sanitätsdienst für MO der Ebene Baon (Voraussetzung für Beförderung zum Hptm); Pflichtseminar für MO!

IMOS2 Waffengattungsseminar 2 - Sanitätsdienst für MO der Ebene Brig (Voraussetzung für Beförderung zum Mjr); Pflichtseminar für MO!

SE5 Lehrgang zum Offizier des militärmedizinischen Dienstes und Veterinärdienstes für Teilnehmer*innen mit militärmedizinischer Ausbildung im Grundwehrdienst und mit der Berechtigung zur selbständigen Ausübung des Berufes Arzt*in oder Apotheker*in oder Veterinär*in oder dem Nachweis von mindestens einem Jahr erfolgreicher Turnusausbildung, nach praktischer Verwendung in der Funktion bei mindestens einer BWÜ.

Ausbildungsziel: Der/die Absolvent*in der Ausbildung kann die Grundsätze und Verfahren der Sanitätsversorgung im Einsatz im Rahmen der taktischen Führung anwenden und das hierfür erforderliche Fachwissen als Sanitätsoffizier*in (Arzt/Apotheker*in) bzw. Veterinäroffizier*in in einem Kommando oder einer Sanitätseinrichtung der unteren und mittleren Führungsebene umsetzen.

SIC Militärmedizinische Ausbildung kurz für beorderte Wehrpflichtige des Milizstandes oder Frauen in Milizverwendung.

SNL Fortbildung für Notärzte („Notarzt-Refresher“) für Militärärzte aller Dienstgrade mit Notarzt Diplom zur Aufrechterhaltung der Notarztberechtigung; weiters können auch zivile Notärzte zugelassen werden.

Anmeldung der zivilen Teilnehmer über das Referat für Notfallmedizin der Ärztekammer für Wien.

Ausbildungsziel: Aufrechterhaltung der Notarztberechtigung (16-stündige Lehrveranstaltung gemäß § 40 Ärztegesetz).

SC1 Vorbereitungsseminar Notfallsanitäterkurs

SC2 Notfallsanitäterkurs für Rettungssanitäter mit praktischer Verwendung im Rettungs- und Krankentransportsystem (160 Stunden).

SC5 Ausbildung Militärveterinär

SC7 militärmedizinische/militärpharmazeuthische/militärmedizintechnische Ausbildung

SB1 Venenzugang und Infusion (NKV)

SB2 Arzneimittellehre (NKA) Voraussetzung: gültige Tätigkeitsberechtigung als Notfallsanitäter.

XU5 Fortbildung für DGKP/DGKS gemäß § 63 GuK

SD1 Fortbildung für LSan gemäß § 47 SanG.

S03 Fortbildung gemäß § 50 SanG für Rettungssanitäter oder Notfallsanitäter mit abgeschlossener Rettungssanitäterausbildung oder Notfallsanitäterausbildung. Inhalte: Information über die neuesten, beruf einschlägigen Entwicklungen und Erkenntnisse und Vertiefung der in der Ausbildung erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten.

S04 Rezertifizierung für Rettungssanitäter oder Notfallsanitäter gemäß § 51 SanG mit abgeschlossener Rettungssanitäterausbildung oder Notfallsanitäterausbildung, abgeschlossener Ordinationsgehilfenausbildung oder Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger /-schwestern oder San-Personal mit absolviertem Fortbildungsseminar. Inhalte: Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Herz-Lungen-Wiederbelebung einschließlich der Defibrillation mit halbautomatischen Geräten.

589 Erste Hilfe-KURS

SB7 Erste Hilfe-KURS Auffrischung

SB6 Erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

SD4B Refresher erweiterte SKH/Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

SB9 Trainer/erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld

Der Absolvent des Kurses „Trainer/erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld“ verfügt über die Fähigkeiten zur Wahrnehmung der waffengattungsspezifischen Aufgaben als Leiter und Trainer zur Durchführung des Kurses „Erweiterte Selbst- und Kameradenhilfe zur Verwundetenversorgung am Gefechtsfeld“.

Heereslogistik

Lehrgänge und Seminare an der Heereslogistikschule

Versorgungsdienst

PMOS1 Waffengattungsseminar/Teil 1/MO/ Vers für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil1 sowie Offiziere der Sanitätstruppe.

VC4 Führungslehrgang 2/Vers

VT7 Lehrgang Umschulung NUO (1)

VT8 Lehrgang Umschulung NUO (2)

VNLIC Einführungslehrgang NATO-Logistik

Wirtschaftsdienst

QMOS1 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/ WiO

QMOS3 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/ S1&ÖA/RGL

QMOS4 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/ S1&ÖA/prakStbArb

HDM DfUO&KdtVersGrp/Miliz

VC5 Seminar Umweltschutz für MO als verpflichtendes Waffengattungsseminar für Versorgungskräfte als Voraussetzung für die Zulassung zum Fü&StbLG1/MO/ Teil1. Dieses Seminar ist gleichzeitig eine Voraussetzung für die Beförderung zum Hptm.

WD1 Seminar mil. Umweltschutz I

WD2 Seminar mil. Umweltschutz II

WD7 Seminar WiD für UO

WD8 Seminar WiD für Offz

WU3B Lehrgang KziUO

Der LG kann wahlweise als Gesamtkurs oder in Modulen absolviert werden.

WU3B1 Lehrgang KziUO Modul 1 (KziUO/ KziW und StbD/kIVbd)

WU3B2 Lehrgang KziUO Modul 2 (KziUO/ Personalwesen)

WU3B3 Lehrgang KziUO Modul 3 (KziUO/ Grundlagen Innerer Dienst)

WU3B4 Lehrgang KziUO Modul 4 (KziUO/Einsatzversorgung)

WK8 Lehrgang Umschulungslehrgang Wirtschaftsdienst für Ebene Einheit (UmschLG WiD/Einh)

WK81 Wi-Modul 1 HHG 2001

WK82 Wi-Modul 2 Verpflegsvorsorgung Einheit

WK83 Wi-Modul 3 Geld- und Rechnungs-

wesen Einheit

WK84 Wi-Modul 4 Materialverwaltung WiD

WK85 Wi-Modul 5 Wirtschaftsversorgung Einheit/Führung

WK86 Wi-Modul 6 Bekleidung Einheit/ Führung

WF7 Lehrgang Wirtschaftsunteroffizier I (WiUO/Bekl/VersZg) (LG WiUO I)

WG1 IT-LG Logis WiD Buchungsberechtigung (IT-LG Logis WiD BuBe)

WG3 IT-LG Logis WiD Inventur (IT-LG Logis WiD Inventur)

WU5 BMLV-ELAK Grundlagenseminar (BMLV-ELAK GLSem)

WU7 BMLV-ELAK Aufbau-seminar (BMLV-ELAK AufbSem)

X40 PERSIS-NT-Schulung

WE10 Gesundes, nachhaltiges Kochen im ÖBH

WE1 Lehrgang zum Hygienebeauftragte

WB1 Hygieneschulung

WE1A Refresher Hygienebeauftragte

WF6A Refresher Allergenbeauftragte

Kraftfahrdienst

MMOS1 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/ KfD1 (KO) für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil 1.

MMOS3 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/ KfD2 (KO) für MO mit Fü&StbLG1/MO/Teil1 und WaGtgSem Miliz-KfD, Teil 1.

KA2 ADR-Auffrischungsschulung

KB6 Lehrgang zum Gefahrgutbeauftragten - Erstschulung

KB8 GfG-Lenker-Erstschulung, Aufbaukurs Tank

KA4 Lehrgang Container packen

KC1 Lehrgang Bergen und Abschleppen

KS0 Seminar KO (WaGtgS) für ausgebildete Kraftfahr-offiziere

KSU Fortbildungsseminar KUO für ausgebildete KUO.

KZ3 Lehrgang Be-/Verlader

KZ4 Lehrgang Verkehrsregler

KA1 Lehrgang Gefahrgutlenker Erstschulung

Technischer Dienst

TA8 Waffengattungsseminar/Teil1/MO/teD

TR1 Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson

TR8 Seminar Sicherheitsvertrauensperson

TP1 GerLG SanPa Rad PANDUR

TP2 GerLG MTPz PANDUR A1/A2 Wanne

T8S GerLG MTPz PANDUR EVO Wanne

TL8 GerLG SPz ULAN Wanne

T75 GerLG MS-7,5 KVA

T01 IT-LG LOGIS MatE ArbAuftr PI & Str

T02 IT-LG LOGIS MatE ArbAuftr Dfü

T03 IT-LG LOGIS MatE LeBer & Auswer

TKE Seminar Moderne Kfz Technologie

T9E GerLG MAN 12.240

488 GerLG glmLKW 12M18

TKM Sachkundenachweis für Kfz-Klimaanlagen

TZ4 GerLG 81 mm GrW 82

TZ5 GerLG 120 mm GrW 86

T8P Modul 1 GSI/Bhl Grundausbildung

T80 Modul 2 GSI/Bhl Einsatzausbildung

T8L Lehrgang Gefechtsschadeninstandsetzung/Behelfsinstandsetzung für SEK

Militärseelsorge

XEM Grundlehrgang für katholische Militärseelsorger für angehende Militärpfarrer.

XEMF Seminar für katholische Militärseelsorger für Absolventen des Grundlehrganges.

XEN Lektorenlehrgang für katholische Lektoren.

XEO Akolythenlehrgang für katholische Akolythen mit abgeschlossenem Lektorenlehrgang.

XEP Wort-Gottes-Feierleiterlehrgang für Absolventen des Akolythenlehrganges.

XB8 Einführungslehrgang in den evang. Militärseelsorgedienst für angehende Militärpfarrer.

WH6 Militärethische Tage für Offiziere

AUSLANDSEINSATZ

ML5 Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen

für Offiziere mit Auslandseinsatzerfahrung. Seminarsprache teilweise Englisch (Level „2+“)

MG8 Führung im Einsatz 7A

Friedensunterstützende Einsätze - Ebene Einheit für Offiziere mit Fü&StbLG1/BO oder MO/Teil2/StbO/Fü. Kurssprache teilweise Englisch (Level „2“)

MG9 Führung im Einsatz 7B

Friedensunterstützende Einsätze - Ebene kleiner Verband für Offiziere mit Fü&StbLG1/BO oder MO/Teil2/StbO/Fü und Seminar Führung im Einsatz 7A. Kurssprache teilweise Englisch (Level „2+“)

ML4 Dealing with Media

für Offiziere - Kurssprache teilweise Englisch (Level „2+“)

X6B Offizierskurs für friedensunterstützende Operationen (OC/PSO)

Abgeschlossene Ausbildung zum Truppenoffizier/Milizoffizier. Überprüfung der Englischkenntnisse (NATO-Level 2+ gemäß STANAG 6001)

XK6 Junior Staff Officers Course (JSOC/PSO)

für Offiziere mit OC/OCC positiv absolviert - Überprüfung der Englischkenntnisse (NATO-Level 3 gemäß STANAG 6001)

WU9 Logistikkurs for Quartermasters (LOGC-PSO BC)

für UO des Wirtschaftsdienstes.

X6BA MEoM/Basic Course

für Offiziere und Unteroffiziere zur Schaffung eines notwendigen Basiswissens für die weitere Ausbildung in den fachspezifischen MEoMC und einer Verwendung in der Fachrichtung.

Anmerkung:

- Kurssprache Englisch.

Zulassungsbedingungen:

- Abgeschlossene KAAusb 3 (oder gleichwertige Ausbildung),

- Heereslenkerberechtigung B2,

- Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

X6H MEoMC/CIMIC-PSO

Ziel des MEoMC/CIMIC-PSO ist die Vermittlung von CIMIC-Grundkenntnissen, um als CIMIC-Personal vorgesehene Personen im Rahmen einer Friedensunterstützenden als auch Friedensschaffenden Operation im nationalen und internationalen Umfeld zur Wahrnehmung einsatzspezifischer CIMIC-Aufgaben auf taktischer Ebene zu befähigen.

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch.

Zulassungsbedingungen:

• Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

• Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),

• Heereslenkerberechtigung B2,

• Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

X6T MEoMC/FHUMINT-PSO

für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung der Aufgaben als Gesprächsufklärer im Rahmen von Friedensunterstützenden Operationen.

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch,

• Kurs mit internationaler Beteiligung.

Zulassungsbedingungen:

• Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

• Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),

• Heereslenkerberechtigung B2,

• Englisch gem. STANAG: 2/2/2/2,

• vorangegangener Auslandseinsatz (vorzugsweise LMT/LOT oder S2-Fachpersonal),

• Gültige PB bzw. Einleitung VLP.

X6S MEoMC/LCC-PSO

für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung der Aufgaben als LOT/LMT O/UO.

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch.

Zulassungsbedingungen:

• Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

• Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),

• Heereslenkerberechtigung B2,

• Englisch gem. STANAG: 2/2/2/2.

XBE MEoMC/PsyOps-PSO

Basiskurs-PsyOps für Offiziere und Unteroffiziere zur Wahrnehmung von PSYOPS-Aufgaben im Stab und zur Befähigung als SO PSYOPS (Berater des taktischen Kommandanten), der im Rahmen eines Auslandseinsatzes im multinationalen Umfeld arbeitet.

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch.

Zulassungsbedingungen:

• Erfolgreiche Absolvierung MEoMC/Basic Course (X6BA),

• Abgeschlossene KA3 (oder gleichwertige Ausbildung),

• Heereslenkerberechtigung B2,

• Englisch gemäß STANAG: 2/2/2/2.

X6V Auswertekurs FHUMINT/PSO

Ziel des Auswertekurses FHUMINT/PSO ist es, die Befähigung zu erlangen im Rahmen eines FUE oder eines anderen Anlasses, als Offizier oder Unteroffizier in einem multinationalen Stab, die Aufgaben als Auswerteeoffizier oder -unteroffizier wahrnehmen zu können.

Anmerkung:

• Kurssprache Deutsch und Englisch.

Zulassungsbedingungen:

• Vorliegen einer gültigen Prüfbescheinigung (PB) spätestens am ersten Kurstag,

• Erfolgreich absolvierter FHTC/PSO,

• Erfolgreich absolvierter AusIE als Mitglied eines FHT.

X6X UNMEM/MilObs-PO

(Military Observer Course for Peace Operations MOC/PSO) für Offiziere.

Der MilBeob besitzt Kenntnisse der Grundlagen der Konfliktbewältigung und Friedensunterstützung sowie der Einsatzaufgaben im Rahmen der Friedensunterstützung und kann diese zielorientiert anwenden. Die wichtigsten auslandseinsatzrelevanten rechtlichen Bestimmungen und Verfahren können wiedergegeben und praktisch angewendet werden.

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch,

• für alle Kursteilnehmer Englischüberprüfung am 1. Kurstag.

Zulassungsbedingungen:

• HLB B2,

• Englisch gem. STANAG 6001: 3/3/3/2+,

• abgeschlossene Ausbildung zum Einheitskommandanten,

• mindestens ein vorangegangener Auslandseinsatz als Offizier.

X6W PoC/TLC

Absolventinnen und Absolventen dieser Ausbildung besitzen einen Überblick über die rechtliche und institutionelle Dimension des Schutzes von Zivilisten in bewaffneten Konflikten. Die Ausbildung richtet sich an Führungskräfte des ÖBH (Ebene Kompanie- und Zugkommandanten).

Anmerkung:

• Kurssprache Englisch.

Einstiegsvoraussetzungen:

• Sprachqualifikation Englisch: 3/2/3/2.

Rotationstermine

AUTCON/KFOR

AUTCON52: 14. KW 2025

AUTCON53: 40. KW 2025

AUTCON54: 14. KW 2026

AUTCON55: 40. KW 2026

AUTCON/EUFOR ALTHEA

AUTCON42: ab 10. KW 2025

AUTCON43: ab 36. KW 2025

AUTCON44: ab 10. KW 2026

AUTCON45: ab 36. KW 2026

AUTCON/UNIFIL

AUTCON28: 23. KW 2025

AUTCON29: 49. KW 2025

AUTCON30: 23. KW 2026

AUTCON31: 49. KW 2026



MISSION VORWÄRTS:
**JOBS MIT
AUFWIND.**



**JETZT INFORMIEREN!
EINSATZBEREIT FÜR ÖSTERREICH
KARRIERE.BUNDESHEER.AT**



UNSER HEER

HEERgehört, das Österreichische Bundesheer hat jetzt einen Podcast!

Alle zwei Wochen spricht das Moderatorenteam, Ute Axmann und Marcel Taschwer, mit all jenen, die jederzeit für Österreich einsatzbereit sind – vom Grundwehrdiener bis zum General, vom Piloten bis zum Pionier. Neben den Einblicken in den Arbeitsalltag der Soldaten und Zivilbediensteten liefern Bundesheerexperten Analysen zu aktuellen sicherheitspolitischen Themen.

Apple Podcasts | Spotify | Overcast | Pocket Casts | Deezer | Podimo | RSS Feed



HEERgehört



INHALT

Zeitungsanschrift



Bildungsanzeiger 2025 10

P.b.b., Vertragsnummer: GZ02Z030049 M, Erscheinungsort: Wien,
Verlagspostamt 1090 Wien

INVESTITIONEN INS BUNDESHEER SIND INVESTITIONEN IN DIE SICHERHEIT ÖSTERREICHS.

IMPRESSUM

Publikation der Republik Österreich, Bundesministerium für Landesverteidigung
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
Republik Österreich, Bundesministerium für Landesverteidigung
BMLV, Roßauer Lände 1, 1090 Wien
Redaktion: BMLV/ZGK
Roßauer Lände 1, 1090 Wien; Email: interne.kommunikation@bundesheer.at
Chefredakteure: Obstlt Markus Matzhold, Obstlt Claus Triebenbacher
Grundlegende Richtung: Die „Miliz Info“ ist eine Publikation der Republik Österreich/BMLV und dient zur Grundauf-, Fort- und Weiterbildung der Angehörigen der Einsatzorganisation des Bundesheeres.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht aber unbedingt die Meinung des BMLV oder der Redaktion wieder.
Erscheinungsjahr / Auflage: 2025, erscheint vierteljährlich, 19.700 Exemplare
Fotos: Heeresbild- und Filmstelle (HBF); andere Ersteller siehe Beiträge
Satz und Druck: Heeresdruckzentrum, 1030 Wien 22-00572



GEDRUCKT NACH DER RICHTLINIE „DRUCKERZEUGNISSE“
DES ÖSTERREICHISCHEN UMWELTZEICHENS,
UW-NR. 943

**Eine Abbestellung der Zeitschrift
MILIZ info kann bei der Redaktion
erfolgen!**